

RATGEBER

■ Wer ist unterhaltspflichtig, wenn Eltern zum Pflegefall werden? Ein neuer Ratgeber informiert:

SEITE 2



TOURISMUS

■ Auf der Balkantrasse haben die Asphaltierungsarbeiten des Leverkusener Teilstücks begonnen:

SEITE 3



SPORT

■ Die Werkself hält beharrlich den zweiten Tabellenplatz. Nun blickt man auf das morgige Pokalspiel:

INNENTEIL



BEILAGEN

■ In einem Teil unserer Ausgabe finden Sie Beilagen der Kunden: Vital Vibes Club GmbH · Schmidt-Rudersdorf · Smidt · Vonnahme

Habibi
mit 45 Jahren Erfahrung

Sonderaktionsverkauf!
bis 28.02.2014
50% Rabatt
auf alle
Perser-Teppiche

Mülheimer Straße 18
51375 Lev.-Schlebusch
Tel.: 02 14/2 02 86 45
P im Hof

WOCHENPOST

DIE FREUNDLICHE VERBRAUCHERZEITUNG FÜR OPLADEN

11. Februar 2014 KW 7 · Ihre nächste WOCHENPOST-Geschäftsstelle und Annahme gewerblicher Anzeigen: Düsseldorfer Straße 13 · 51379 Leverkusen-Opladen · Telefon: 0 21 71/72 76 3-0 · Telefax: 0 21 71/72 76-26 · E-Mail: leverkusen@wochenpost.de
Internet: www.wochenpost.de · Zustellwünsche / Probleme? Telefon: 0 21 74 / 782-710

33. Jahrgang

Burscheider Bad
Wasser – Wärme – Dampf
zum „all-inclusive-Preis“
bei unbegrenzter Badezeit
www.burscheider-bad.de

KURZ GEMELDET

Blitzer gehen in Betrieb!

Leverkusen/Köln. Die Geschwindigkeitsmessanlage auf der Rheinbrücke der A1 ist installiert. In Betrieb genommen werden sollen die Blitzer ab morgen, 12. Februar. Die Städte Leverkusen und Köln rechnen damit, dass ihnen Tempoständer künftig insgesamt 22,5 Mio. Euro pro Jahr in die Kassen spülen werden.

Infoveranstaltung zur CO-Pipeline

Wiesdorf. Die Gegner der Kohlenmonoxid-Leitung zwischen Leverkusen und Dormagen haben inzwischen bei der Bezirksregierung Köln Akteneinsicht genommen. Ihre Rechercheergebnisse stellen sie am Mittwoch, 19. Februar, um 19 Uhr im Arbeitslosenzentrum & mehr, Schulstraße 5, vor.

Klein aber Fein

Schlebusch. Werke im Kleinformat kommen in der Gemeinschaftsausstellung »Klein aber Fein« der Künstlergruppe Spektrum ganz groß raus. Die Vernissage findet am Freitag, 14. Februar, um 19 Uhr im Spektrum, Virchowstraße 43, statt. Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung sind am 15. und 22. Februar jeweils von 15 bis 18 Uhr.

Ferienfreizeit

Manfort. Die Ev. Johannes-Kirchengemeinde Leverkusen-Manfort lädt Jugendliche von 13 - 16 Jahren ein zu einer Ferienfreizeit in La Tamarissière bei Agde in Südfrankreich. Reisezeit 4. - 16. August 2014, Reisepreis ab 500 Euro, Leitung Melanie Paul und Team. Weitere Informationen zum Zielort, zum Programm und zur Anmeldung: melaniepaul89@web.de, Tel. (0214) 8707093, Scharnhorststraße 40.

Belastungen sollen letztlich für Bequemlichkeit sorgen

Bau der Opladener Bahnhofsbrücke schränkt Pendler ein

südlichen Teil des P+R-Parkplatzes am Hausbahnsteig wurden bereits zur Unterbringung von Baustellenmaterialien gesperrt, für die dezent-

Bahnhof auf Umwege einstellen müssen, denn die Unterführung wird während der Arbeiten an der Brücke mehrfach geschlossen werden

nicht einverstanden mit dieser Lösung ist Ratsherr Friedrich Busch (FDP). Er findet: »Die Bahnunterführung ist die wichtigste Verbindung

sache zwischen den genannten Stadtteilen. Ein Schließen dieses Verbindungsweges kommt einem Verkehrsinfarkt gleich, der unbedingt zu vermeiden ist. Der Vorschlag, die Campusbrücke zu nutzen, ist unrealistisch, denn kein Nutzer der Bahn wird diesen Umweg in Kauf nehmen«. Es müsse daher alles dafür getan werden, dass trotz der Baumaßnahmen der Fußgängertunnel irgendwie für Radfahrer und Fußgänger zu nutzen sei, so der Ratsherr, der allerdings auch nicht ausführt, wie man den Tunnel trotz der darin stattfindenden Arbeiten an den Brückenpfeilern gleichzeitig für Fußgänger offen halten soll.

Die Entbehrungen – wie groß sie nun tatsächlich sein mögen – sollen sich letztlich auszahlen, denn die neue Brücke wird den Fahrgästen erstmals ermöglichen per Aufzug und Rolltreppe direkt an die Züge zu gelangen. »Wir alle werden uns um einen möglichst reibungslosen Ablauf bemühen. Ich hoffe, dass die fertig gebaute Bahnhofsbrücke mit ihren Vorzügen am Ende das beste Argument für eventuelle Beeinträchtigungen ist, die wir heute verursachen müssen«, so Vera Rottes.



Großes Bild: So soll die Bahnhofsbrücke einmal aussehen. Kleines Bild: v.l. - Ulrich van Acken, Andreas Schönfeld und Vera Rottes diskutieren seit geraumer Zeit über die Baupläne, um die Beeinträchtigungen für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten.

Fotos: Knight Architects/Knippers-Helbig; Italiani

trale Baustelleneinrichtung wird auch ein Teil des Parkplatzes gegenüber des Bahnhofsrestaurants genutzt werden. Neben den Autofahrern werden sich auch Nutzer des Fußgängertunnels neben dem

den müssen, weil dort Brückenpfeiler installiert werden. »In dieser Zeit müssen die Fußgänger wohl oder übel den Umweg über die Campusbrücke nehmen«, erklärt Stadtplaner Andreas Schönfeld. Ganz und gar

für Fußgänger und Radfahrer zwischen den Stadtteilen Opladen. Obwohl der Bevölkerung jahrzehntlang zugemutet wurde, durch dieses 'Dreckloch' zu gehen, ist sie doch die wichtigste Ver-

»Gesundheitskosten berücksichtigen«

Bürger fordern, gesundheitliche Auswirkungen des Autobahnbaus zu bilanzieren

Leverkusen (nm). Zunehmender Verkehr verursacht zunehmende Abgase. Das leuchtet jedem unmittelbar ein. Dass der steigende CO₂-Ausstoß das Klima belastet, verneint heute wohl auch kaum jemand mehr. Dass aber die schädlichen Stoffe, die unsere Gesundheit beeinträchtigen, auch finanzielle Auswirkungen auf eine Volkswirtschaft bzw. eine Kommune haben, wird in Leverkusen bislang nach Meinung der Interessenvertretung für Leverkusen zum Um- und Ausbau der A1, A3 und A59 e.V. (IFL) eher ignoriert. Ihre These: So wie sich die Entwicklung des Verkehrs hochrechnen lasse, so ließen sich auch die damit verbundenen Gesundheitskosten prognostizieren. Die IFL hat sich daher mit einem Bürgerantrag an den Stadtrat gewandt, in dem sie fordert, neben den Planungs- und Baukosten für den Autobahnausbau auch die Kosten zu errechnen, die durch die

gesundheitlichen Auswirkungen des zusätzlichen Verkehrs entstehen. »Dass solche Kosten entstehen, ist unbezweifelbar«, so Elke Hamm, Sprecherin der IFL, »und diese Kosten sind seit Jahren ebenso berechenbar, wie die in den Planungen dargestellte Zunahme des Verkehrs.« Um genaue Daten zu erhalten, fordert sie auch, die aktuelle Feinstaubbelastung endlich einmal direkt an der Autobahn zu messen: »Der Feinstaub wurde hier noch gar nicht richtig gemessen. Wir wollen daher eine Messung direkt an der Autobahn.«

»Wir haben in Leverkusen ein riesiges Problem mit Atemwegserkrankungen«,



Mit einem Bürgerantrag fordert Elke Hamm von der Interessenvertretung für Leverkusen (IFL), auch Gesundheitskosten beim Autobahnausbau zu berücksichtigen. Foto: Marshall

untermauert Michael Geus vom Netzwerk gegen Lärm, Feinstaub und andere gesundheitsschädliche Immissionen e.V. (NGL) den Antrag der IFL. In den vergangenen Jahren haben Atemwegserkrankungen in unserer Stadt stark zugenommen; das Statistische Landesamt verzeichnete in Leverkusen steigende Todeszahlen durch Erkrankungen der Lunge. Diese Beobachtung bestätigte auch Amtsarzt Dr. Hans-Eckhard Linstaedt 2013 in der Tagespresse. Den Hauptgrund dafür sehen die Aktivisten in der Zunahme der Feinstaubbelastung.

In Bezug auf den Ausbau der A1 und die Rheinquerung heißt das für beide Aktivisten ganz klar: Der Verkehr muss in den Tunnel! Und zwar möglichst von der Kölner Seite bis Alkenrath. »Die Feinstaubbelastung bekommt man nur mit einem großen Tunnel mit modernem Filtersystem in den Griff«, so Geus und Hamm. Und der könnte ihrer Meinung nach mit hoher Wahrscheinlichkeit sogar finanziell günstiger ausfallen, als die zunehmenden Gesundheitskosten in Kauf zu nehmen. Beide Initiativen hoffen mit ihren Anliegen auch auf die Unterstützung von »Leverkusens Chef-Gesundheitsökonom« Dr. Karl Lauterbach. »Wir würden uns wünschen, dass Herr Lauterbach sich mit dem Thema wissenschaftlich auseinandersetzt«, so Geus, dessen Initiative mit einem Bürgerantrag zu einer offenen Prüfung der Rheinquerungsvarianten das gleiche Hauptziel verfolgt.

WILLY MÜLLER
Unsere Welt ist Auto-mobil
RENAULT/OPEL-Vertragshändler

Verkauf · Service
24h Notdienst
Ihr Ansprechpartner
in Leverkusen

Julius-Doms-Str. 6
51373 Leverkusen
Tel.: 0214 / 8 68 57-0
Fax: 0214 / 8 68 57-10

AUTOFIT-Zentrum
Leverkusen

Aktionspreis
Inspektion
für alle gängigen Fahrzeugtypen
*zzgl. Material,
auf Wunsch zzgl. Mobilitätsgarantie

59,- €

Julius-Doms-Str. 4a · 51373 Leverkusen
Tel.: 0214/6027878 · Fax 0214/6027879

BENDER
Recycling

Höchstpreise für Metall + Schrott · Containerdienst
Wir kaufen Ihr altes Auto, inkl. Abmeldung
bei Abholung 100,- €, bei Anlieferung 120,- €
Robert-Blumstr. 72-78 · Leverkusen

www.bender2000.de
Zentrale Tel. 0 21 71 - 58 220

BENDER
Carparts

Gebrauchte Autoersatzteile mit Garantie zu Dauerniedrigpreisen
Overfeldweg 61 · Leverkusen-Bürrig

Die **WOCHENPOST**
sucht Sie als **AUSTRÄGER**
02174 / 782623

KULTUR

Konzert

Leverkusen. Am Sonntag, 16. Februar, 17 Uhr, findet in der St. Nikolaus Kirche, Berliner Straße 173, ein Konzert des Kammerorchesters »cento corde« der Jugendmusikschule, begleitet vom Organisten Stefan Kamp, statt. Der Eintritt ist frei.

Kleinanzeige
in der
WOCHENPOST
02174-782700

MELDUNGEN

CaLevornia weiter geschlossen

Manfort. Voraussichtlich bis zum 18. Februar bleibt das Freizeitbad CaLevornia weiter geschlossen. Kurz nach der Wiedereröffnung musste das Bad erneut schließen, da sich der im Zuge der Sanierungsarbeiten erneuerte Bodenbelag als rutschig erwiesen hatte. Einige Besucher waren ausgerutscht und hatten sich Prellungen zugezogen. Derzeit arbeitet der Sportpark Leverkusen an einer dauerhaften Lösung, um die Sicherheit der Badegäste wieder gewährleisten zu können.

Öko-Thriller-Lesung

Rheindorf. Der Leverkusener Wissenschaftsjournalist und Schriftsteller Detlef Stoller liebt am Freitag, 14. Februar, 19.30 Uhr aus seinen neusten Öko-Thriller im Rheindorfer-Projekthaus Bertram (Aldegundisstraße 1). Der Eintritt ist frei, um Anmeldung unter Tel. 0214 / 47025 wird gebeten.

STARTER-WOCHEN BEI RENAULT:
VOM 01.01.2014 BIS ZUM
16.03.2014

STARTER-BATTERIE
(50 AH)
AB **69,90 €**

* Für Fahrzeuge 5 Jahre und älter. Zzgl. Montage.
Gültig für Renault Twingo II, Modus, Clio II, Kangoo I, Megane I-II, Scenic II sowie Laguna I.

RENAULT SERVICE

WILLY MÜLLER - AUTOMOBIL GMBH
JULIUS DOMS STR. 6
51373 LEVERKUSEN
TELEFON 0214-868570

RENAULT SERVICE: KOMPETENZ & QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS

EHRENAMT

Beratung im Freiwilligenzentrum

Opladen. Das Team des Freiwilligenzentrums Lupe berät Interessierte, die ehrenamtlich tätig werden möchten, am Mittwoch, 12. Februar, von 18 bis 19 Uhr im CBT Wohnheim Upladin, Quartierszentrum, Opladener Platz 2.

15 Jahre **Der Gartenigel**
Jörg Schwalm
Ihr Team für Garten- und Landschaftsbau

- Ausschachtungen
- Erdbewegungen
- Teichanlagen
- Gabionenwände
- Natursteinmauer
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Gartenpflege - Rasenschnitt
- Kellerisolierung

Ahornweg 15a · 51399 Burscheid · 0 21 74 / 6 32 60 · www.gartenigel-schwalm.de

ERÖFFNUNG
am 21.02. ab 18 Uhr

EL DIABLO
Ihr spanisches Restaurant

alle Cocktails 1+1*

Bürgermeister-Schmidt-Str. 11
51399 Burscheid
Tel. 02174 / 7091345

Jetzt Fan werden!
[facebook.com/ElDiabloBurscheid](https://www.facebook.com/ElDiabloBurscheid)

WILLKOMMEN UND WOHLFÜHLEN

DocMorris
APOTHEKE LEVERKUSEN-ZENTRUM

Angebote gültig ab 04.02. bis 03.03.2014

DANKESCHÖN

Wir erstatten Ihnen, ab einem Einkauf von € 15,- oder bei Einlösung eines Rezeptes, die erste Stunde Parkgebühr (gegen Vorlage Ihres gültigen Parktickets).

DocMorris
APOTHEKE LEVERKUSEN-ZENTRUM

Iberogast
50 ml pflanzliches Arzneimittel bei Magen-Darm-Beschwerden

22% sparen

Jetzt nur **14,75 €**
~~18,90 €~~

Phytohustil Sirup
Hustenreizstilller 150 ml

29% sparen

Jetzt nur **6,95 €**
~~9,79 €~~

Wirkstoff: Elbischwurzelextrakt

Gingium intens 120
120 Filmtabletten

23% sparen

Jetzt nur **67,35 €**
~~87,49 €~~

Wirkstoff: Ginkgoblätter-Trockenextrakt 120 mg

CB 12
250 ml verschied. sortiert Mundspülung gegen Mundgeruch

23% sparen

Jetzt nur **9,97 €**
~~12,95 €~~

Dolormin extra
30 Filmtabletten gegen Schmerzen

24% sparen

Jetzt nur **10,60 €**
~~13,95 €~~

Wirkstoff: Ibuprofen DL-Lysin 683,47 mg

20% RABATT
auf ein Produkt Ihrer Wahl.

Ausgenommen sind reduzierte Produkte, verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezeptgebühren und Sonderbestellungen außerhalb unseres Sortiments. Nur ein Artikel pro Coupon. Coupon nicht einlösbar im Notdienst! Rabattaktionen sind nicht kombinierbar. Gültig bis zum 03.03.2014. (Gegen Vorlage des Coupons!)

DocMorris
APOTHEKE LEVERKUSEN-ZENTRUM

DocMorris **Ständig über 1000 Artikel reduziert.**
Ihre Apotheke in Leverkusen-Zentrum

DocMorris-Apotheke Leverkusen-Zentrum · Filialleitung: Apothekerin Angelika Maric
Friedrich-Ebert-Str. 13a · 51373 Leverkusen · Telefon: 02 14 / 310 674 10

Kinder haften für ihre Eltern

Neuer Ratgeber zum Elternunterhalt

RATGEBER
RECHT

verbraucherzentrale Das Erste

Elternunterhalt
Kinder haften für ihre Eltern

GÜNTHER DINGELDEIN / MARTIN WAHLERS

Leverkusen (sb). Wenn Eltern zum Pflegefall werden und Rente, Vermögen und Pflegegeld die Kosten nicht decken, werden vielfach die Kinder zur Kasse gebeten. Aber wer ist unterhaltspflichtig, unter welchen Voraussetzungen und mit welchen Summen? Hier Licht ins Dunkel zu bringen, dabei hilft der neue Ratgeber Recht, den die Verbraucherzentrale NRW und Das Erste jetzt herausgegeben haben. Anhand zahlreicher Fallbeispiele wird erläutert, wann Ansprüche geltend gemacht werden können und welche Vermögensposten unangetastet bleiben.

Das 168-seitige Buch klärt zunächst über die Grundlagen des Elternunterhalts auf. Nicht nur die Eltern können Anspruch erheben, auch die Sozialämter, deren Aufgabe es ist, schnell zu helfen, wenn finanzielle Hilfe nötig ist. Doch diese Auslagen verlangt das Amt dann von den Unterhaltspflichtigen zurück. »Nach § 1601 BGB sind dies Verwandte in gerader Linie«, heißt es. Also Eltern und ihre Kinder, Großeltern und ihre Enkel...

In einem zweiten Schritt wird der Bedarf der Eltern, und woran er sich ausrichtet, erläutert. Darunter sind Heim- und Pflegekosten, Pflegestufen und die Leistungen der Pflegekassen aufgelistet. Anschließend geht es um die Bedürftigkeit der Eltern, mit der Verrechnung vom eigenen Einkommen bzw. der Rente, dem eventuell vorhandenen Vermögen, aber auch Rückforderungen von Schenkungen. Das vierte Kapitel beschäftigt sich ausgiebig mit der Leistungsfähigkeit des Kindes. Der Selbstbehalt, mögliche andere Unterhaltspflichten und Vermögenswerte stehen hier im Fokus. Abschließend werden Verfahrensfragen erläutert. Im Anhang finden sich Gesetze, Urteile und Ansprechpartner.

In welchen Fällen Kinder für die Pflege und Versorgung ihrer Eltern mit einem eigenen Anteil aufkommen müssen und wie hoch die finanzielle Belastung dabei sein kann, ist sehr individuell. Doch

der Ratgeber gibt Tipps, was zu beachten ist und stellt Musterbriefe als Vorlagen zur Verfügung. Die Autoren des Handbuchs geben auch Antworten auf Fragen zu möglichen Streitigkeiten. Der Ratgeber »Elternunterhalt« kostet 11,90 Euro und ist in der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale Leverkusen, Dönhofsstraße 27 (Tel: 0214-4047510) erhältlich.

MIT SPITZER FEDER

Fahrlässige Tötung?

Stellen Sie sich einmal vor, im Straßenverkehr kämen tagtäglich »nur« drei Menschen durch tödliche Autoabgase ums Leben, weil Automobilbauer nicht in der Lage wären, dichte sprich sichere Auspuffanlagen zu konstruieren. Es wäre auf Deutschlands Straßen wohl relativ leer. Ganz anders ist die Situation in deutschen Krankenhäusern. Dort sterben, nach übereinstimmender Meinung verschiedener Krankenkassen und Interessenverbänden, jährlich zwischen 15.000 und 20.000 (!) Menschen in Folge ärztlicher Kunstfehler oder mangelnder Hygiene. Und niemand unternimmt etwas. Niemand kann sich dagegen wehren. Noch schlimmer: Es wird fast niemand für diese haltlosen Zustände bestraft.

Die aktuellen Erkenntnisse sind nicht neu und Möglichkeiten, wie man die Zahl der Opfer drastisch verringern könnte, gibt es durchaus. Mangelnder Hygiene kann man durch eine Reihe von Vorsichtsmaßnahmen begegnen: indem neue Patienten erst einmal in Quarantäne gelegt werden, sich Besucher grundsätzlich zu desinfizieren hätten und sich auch das Krankenhauspersonal an strikte Hygienevorschriften zu halten hat. Es gibt viele gute Beispiele im Ausland, wo solche Regeln gelten und die Opferzahlen von Patienten signifikant geringer sind.

Natürlich sind Ärzte keine »Götter in weiß« sondern auch nur Menschen, die Fehler machen. Doch damit Ärztepfeusch entschuldigen zu wollen, wäre zu kurz gesprungen. Fakt ist, dass in deutschen Krankenhäusern zu oft operiert wird und es in Krankenhäusern, die sich nicht spezialisiert haben, überproportional häufig zu Komplikationen kommt. Dies könnte durch mehr Transparenz vermieden werden, wenn die Patienten die Möglichkeit hätten, sich vor einer Operation ein Bild über die Behandlungsgüte »ihres Krankenhauses« zu machen. Großbritannien zum Beispiel geht hier einen sehr strikten Weg. Dort veröffentlicht die staatliche Gesundheitsbehörde alljährlich für jedes Krankenhaus einen Bericht, wie viele Menschen in Folge eines Krankenhausaufenthaltes gestorben sind und ob dies, gemessen am Gesundheitszustand der eingelieferten Patienten, viele oder wenige sind. Und jetzt die spannende Frage: Wer würde sich gerne in ein Krankenhaus mit schlechten Zahlen begeben? Und genau das ist der Grund, weshalb die Krankenhaus-Lobby verbissen gegen eine solche Politik der Transparenz kämpft.

Aber warum setzt sich dann nicht wenigstens die Politik für eine bessere Versorgung ein? Das Totschlagargument heißt: Es kostet mehr Geld. Doch dieses Argument sticht nicht wirklich. Denn wenn es um die Gesundheitsausgaben pro Kopf geht, belegt Deutschland einen beachtlichen Spitzenplatz, während andere Länder, mit besseren medizinischen Ergebnissen, eher im Mittelfeld liegen. Es kommt also darauf an, das Geld richtig einzusetzen. Und spätestens da setzt dann die Lobby-Arbeit aller im Gesundheitswesen tätigen gegen alle anderen ein. Für grundsätzliche Änderungen ist die Politik zu schwach. Aber was/ wer könnte helfen? Vielleicht die Gerichte? Man hat gesehen, wie gewaltig die Diskussion Fahrt aufnahm, als es um die rituelle Beschneidung von jüdischen und muslimischen Babys ging. Ein mutiger Richter hat ein ebenso mutiges Urteil gefällt. Wenn erst einmal ein mutiger Richter ein Krankenhaus zu Schadenersatz verdonnern würde, weil ein Patient in Folge mangelhafter Hygienebedingungen gestorben ist, könnte auch in diese Debatte Bewegung kommen. Traurig nur, dass vernünftige Lösungen nicht auch freiwillig zu erreichen sind.

Walter Thomas
mitspitzerfeder@wochenpost.de



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

sagen wir am 11. Feb. **Jennifer Aniston** zum 45. Geburtstag, am 13. Feb. **Robbie Williams** zum 40. und am 15. Feb. **Michelle** zum 42. Geburtstag.

Am 09.02. hatte unsere Kegelschwester Friederike Geburtstag. Du weißt ja, Friedel, das höchste Gut ist Gesundheit, aber leider ist es damit bei dir nicht gut bestellt. Werde schnell wieder gesund, das wünschen Dir die lustigen Hummeln!

Lieper Papa, Opa Adolf auch wenn am 22.02.2014 zu Deinem 76. Geburtstag ein Teil Deiner Familie nicht da sein kann, denken wir ganz fest an Dich. Wir gratulieren aus der Ferne und denk daran wir haben Dich gerne. Am Sonntag sind wir dann zurück und können miteinander lachen und lassen es mal wieder richtig krachen. Alles, alles Gute zu Deinem Geburtstag und vor allem Gesundheit, damit wir Dich noch lange haben, wollen von Herzen alle sagen: Happy birthday von Deiner Tochter Evi mit Siggie, Sarah, Daniel mit Kerstin, Waldi mit Lisa und Manuela und natürlich Deine liebe Frau Ilse :)

Am 15.02.2014 ist es so weit, unsere Mutti, Oma und Uroma Hildegard Menzel hat Geburtstag, deshalb wünschen wir schon mal auf diesem Wege einen wunderschönen Tag. Bleib gesund und unternehme noch weiterhin viel – Dein Familienclan.

Wenn auch Sie Glückwünsche (Geburtstag, Jubiläum, bestandene Prüfung o.ä.) an Familienangehörige, Freunde oder Bekannte sagen wollen, dann schicken Sie einfach Ihren Gruß an die Düsseldorf Str. 13, 51379 Leverkusen, senden Sie uns ein Fax (0 21 71/72 76 26) oder eine E-Mail an leverkusen@wochenpost.de. Telefonische Grüße können nicht entgegengenommen werden! Wir veröffentlichen Ihren Gruß in unserer nächsten Ausgabe der **WOCHENPOST** völlig kostenlos, solange der Platz ausreicht.

Azubis gesucht!

1. »Bewerbertag« am 15. Februar im Nachbarschaftsbüro Chempunkt

Leverkusen. »Azubis gesucht!«, so lautet das Motto des ersten Bewerberbertages, den das Leverkusener Nachbarschaftsbüro Chempunkt, Friedrich-Ebert-Straße 102 am Samstag, 15. Februar, von 10 bis 14 Uhr, veranstaltet. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler aller Schulformen ab Klasse 10. Sie können sich im Chempunkt direkt online für eine Ausbildung im Chempark bewerben und erhalten dabei qualifizierte Unterstützung von Mitarbeitern der Currenta-Ausbildung, die im Chempark nicht nur für die eigene Ausbildung, sondern auch für die von Bayer, LANXESS und anderen Chempark-Partnern zuständig ist. »Wir wissen, wie wichtig es ist, eine fundierte und auf die eigenen Erwartungen und Fähigkeiten zugeschnittene Ausbildung zu erhalten. So wollen wir mit unserem Angebot junge Menschen hier in unserem Chempunkt nicht nur

umfassend beraten, sondern ihnen auch ganz gezielt bei ihrer Online-Bewerbung helfen«, betonte Dr. Ernst Grigat, Leiter des Chempunkt an den Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen.

Für die im Sommer beginnende Ausbildung werden noch Jugendliche für folgende Berufe gesucht:

- Wirtschaftsinformatiker/-in (duales Studium)
- Patentanwaltsfachangestellte(r)
- Chemikant/-in
- Pharmakant/-in
- Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik
- Verfahrenstechniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik

Alle Interessenten sollten ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mitbringen – möglichst in digitaler Form (z. B. auf Stick); dazu gehören: ein Anschreiben, der

Lebenslauf (mit Foto), die letzten beiden Zeugnisse sowie ggf. Bescheinigungen (beispielsweise über geleistete Praktika). Der »Chempunkt« bietet Nachbarn die Gelegenheit, mit dem Team des Büros zu Themen rund um den Chempark ins Gespräch zu kommen. Zusätzlich finden hier Veranstaltungen mit wechselnden Schwerpunkten statt – beispielsweise zu Sicherheits- und Ausbildungsfragen. Abgerundet wird das Dialogangebot durch Informationsfilme und -materialien. Auch für Kooperationen mit Vereinen und Verbänden ist der »Chempunkt« offen.

Telefonisch ist das Nachbarschaftsbüro unter: 0214 / 90 98 61 31 erreichbar. Für Social Media-Nutzer: www.facebook.com/chempunkt oder auch auf Twitter unter: www.twitter.com/chempunkt.

JECKE WIEVER PARTY AN ALTWEIBER

Feiern mit dem Team Bigge, erstmals mit Schlager-Battle

Leverkusen. Jahr um Jahr besuchen an Weiberfastnacht rund 2.000 begeisterte Partyfreunde die Jecke-Wiever-Party im Leverkusener Forum, die allermeisten davon im Kostüm! Am 27. Februar geht es wieder rund, ab 18 Uhr steigt die Jecke-Wiever-Party mit dem Team Bigge, in diesem Jahr erstmals in Kooperation mit »KuK«, der Agentur für Promotion, Marketing und Booking.



Drei Musikbereiche lassen keine Wünsche offen: Im Terrassensaal gibts einen bunten Mix aus Disco, Rock, Fetenhits und viel Karneval, im Agam-Saal englische und deutsche Schlager sowie Karnevalsmusik zum Paartanz, im Garderobensaal bringt DJ Mingo mit Salsa/Latino pur die Hüften zum Schwingen. Im Agam-Saal gibt es am Abend dazu auch zwei Schnupperkurse! Neu in diesem Jahr: Mit einer spektakulären Schlager-Battle treten zwei Live-Sänger gegen einander an. Um die Gunst des Publikums, gemessen am Applaus, treten an: Marc Bull und Daniel Silver. Wie jedes Jahr werden die schönsten Kostüme prämiert, außerdem gibt es einen angenehmen warmen Raucherbereich. Die Jecke Wiever-Party 2014 Altweiberdonnerstag, 27. Februar 2014 Einlass ab 17.30 Uhr, Beginn 18 Uhr, Ende ca. 2 Uhr Forum Leverkusen Karten im Vorverkauf (erhältlich u.a. Forumkasse, Forum Leverkusen, WOCHENPOST Geschäftsstellen in Opladen und Burscheid, ADTV Tanzschule Kaechele, Gerhart-Hauptmann-Str. 55, Opladen, Sport&Chic): 13 Euro inkl. Begrüßungsschluck, zzgl. Gebühren Karten an der Abendkasse: 15 Euro inkl. Begrüßungsschluck.

Kölsche Beat-Party am Karnevalssamstag

Rheindorf. Der Saal Norhausen wird am Karnevalssamstag wieder wackeln. LF-Entertainment veranstaltet eine kölsche Beatparty mit Kostüm, Karnevalsmucke, Überraschungen und »dem Besten zum Abtanzen mit DJ Tom«. Wer nicht nur Karnevalsmusik mag, ist hier richtig. Tickets gibt es im VVK für 7 Euro und an der Abendkasse 9 Euro (inkl. Garderobe). Einlass ist ab 19.30 Uhr. Vorverkaufsstellen: Gaststätte Norhausen und Lotto – Tabak – Schreibwaren Ferda, Felderstraße 79, Uhrmacher Firneburg, Königsberger Platz 23 b, Musik Wendler in Wiesdorf am Busbahnhof, Ticketshop in den Lumina- den, Kunstgewerbe M. Gangel in Schlebusch, Mülheimer Straße 7. Infos: www.LF-Entertainment.de

WOCHENSPRUCH

»Das Private ist politisch.«
Alice Schwarzer (geb. 3.12.1942)
Journalistin, Feministin

Haben Sie auch einen Spruch »auf Lager«?
Dann melden Sie sich bei uns unter dem Stichwort
»WOCHENSPRUCH«: WOCHENPOST-Redaktion,
Fax 02174.782-688 oder beatrix.gerling@wochenpost.de

Terrassenüberdachungen
Winterpreise!!! 5,0 x 3,0 m
incl. Fundamente, Montage und Mvst.
beste Qualität zum kleinsten Preis
2799,- €
Tel. 0 24 55 / 9 30 39-4 www.froema-dach.de

10 Jahre Garantie auf Fenster und Türen zu unverschämten günstigen Preisen!!!

Sicherheit + Geld. Sparen Sie mit unseren Energiesparfenstern
Nutzen Sie jetzt unsere Tiefpreise!
Kunststofffenster, Farbe weiß, Qualitätsprofile, nach DIN-WK1, einschl. Wärmeschutzglas 1,1 K-w.

1 fgl. Drehkipp-Fenster	100/100 cm	160,00 €
1 fgl. Drehkipp-Fenster	140/140 cm	208,00 €
2 fgl. Drehkipp-/Drehkipp-Fenster	170/120 cm	301,00 €
1 fgl. Drehkipp-Tür	90/210 cm	235,00 €
2 fgl. Drehkipp-/Drehkipp-Tür	150/210 cm	378,00 €
1 fgl. Festfenster	150/160 cm	168,00 €

Fenster • Haustüren • Alu- u. Kunststoff Rolläden • Markisen • Reparaturen
Jedes Zwischenmaß lieferbar!!!
Auf Wunsch De- und Neumontage durch Fachkräfte!!!
Besuchen Sie unsere Musterausstellung:
Mo. bis Fr. 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr • Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
REDMANN GmbH 02 14 / 60 11 92, 60 11 93
Heinrichstraße 40 • 51373 Leverkusen

Es geht endlich voran...

Radweg Balkantrasse wächst



Der Leverkusener Abschnitt der Balkantrasse wird zurzeit asphaltiert.

Foto: privat

GESCHÄFTLICH

Der Tanz des Jahres

Leverkusen. Der Wiener Walzer ist Tanz des Jahres 2014. Darüber informiert die Tanzschule Kaechele, Mitglied im ADTV (Allgemeiner Deutscher Tanzlehrerverband). Vor allem Brautpaare werden viel Spaß an dieser Entscheidung haben. Schließlich gehört der rauschende Wiener Walzer auch in Zeiten von Techno & Co nach wie vor zu den beliebtesten Eröffnungstänzen! Bälle, Feste und Hochzeiten – undenkbar ohne Wiener Walzer, der Königsklasse der Standardtänze im Dreivierteltakt. Er wird im Vergleich zum English Waltz (Langsamer Walzer) sehr schnell getanzt (ungefähr 60 Takte pro Minute). Im Grundschrift entsteht somit ein herrlicher Schwung den die Tanzschülerinnen und –schüler jeden Alters in den bundesweit circa 700 Tanzschulen des ADTV schon nach kurzer Zeit lieben. »Auch in der Leverkusener ADTV Tanzschule Kaechele gehört der Wiener Walzer zum Programm der gerade wieder startenden Anfängertanzkurse für Jugendliche, Paare & Singles«, sagt Simone Juric, Leiterin der Tanzschule. »Bei uns wird zusätzlich zum Grundschrift auch ein ‚Pendelschritt‘ unterrichtet - eine willkommene Verschnaufpause in diesem durchaus körperlich anstrengenden Tanz!«

Alle Informationen zur Historie des Wiener Walzer findet man im Netz unter www.tanzen.de oder www.tanzschule-kaechele.de

Leverkusen. Auf der Balkantrasse haben in der vergangenen Woche die Asphaltierungsarbeiten des Leverkusener Teilstücks begonnen. Seit Donnerstag, 6. Februar, gießt die Firma Eurovia die etwa zehn Zentimeter starke Tragschicht des künftigen Radwegs. »Bereits am ersten Tag konnten einige hundert Meter der Trasse fertiggestellt werden«, freut sich Jürgen Wasse, Beirat für Öffentlichkeitsarbeit im Förderverein Balkantrasse Leverkusen: »Für die rund 5.500 Meter lange Strecke zwischen Imbacher Weg und Stadtgrenze Burscheid werden annähernd 200 Lkw-Ladungen mit jeweils 28 Tonnen Asphalt benötigt – das entspricht recht genau einem Materialverbrauch von einer Tonne je Meter

Strecke.« Bis Ende der Woche sollen diese Arbeiten fertig gestellt sein. Erst später wird dann die abschließende Deckschicht gegossen. Der Radweg wird in Leverkusen wegen der zu erwartenden hohen Frequentierung durch Radler und Fußgänger auf einer Breite von vier Metern asphaltiert; im oberen Bereich ab Stadtgrenze Leverkusen/Burscheid ist der Weg drei Meter breit. Bis zur offiziellen Abnahme des Radwegs und der Freigabe durch den Förderverein besteht auf der Trasse ein absolutes Betretungs- und Fahrverbot. »Die komplette Strecke ist nach wie vor Baustelle, auf der nach wie vor intensiv gearbeitet wird«, so Wasse. Als Eröffnungstermin ist der 29. Mai vorgesehen.

Die Wollmadame
Lützenkirchener Straße 301
51381 Leverkusen
Tel.: 0217117646505
wollmadame@icloud.com
www.wollmadame.de

Mode mit Wolle
Oielen Dank an meine Kunden für die Treue im ersten Jahr!
Fachgerechte Beratung rund um's Thema „Stricken und Häkeln“

CHINA-RESTAURANT "LOTUS"
Quettinger Str. 280
Lav-Quettingen/Fixheide
Rufen Sie an unter (02171) 5 55 55
Angebote bis Ende Februar gültig!

Mittagsbuffet Mo.-Sa. Mongolisches und Chinesisches Buffet
nur € 7,90
Große Auswahl an Fischspezialitäten!
p.p. € 14,90
Partyservice: Chinesisches Luxus-Buffet pro Pers. € 14,90

20% auf alle Vorführäder!
E-Bikes, Tourenräder, MTB
Fahrradprofi Bergisch Land
powered by timm evertz
Hardenbergstr. 6, 51373 Leverkusen
Tel.: 0214/96004136
www.fahrradprofi-bergisch-land.de



Jetzt Top-Angebot mit Leverkusen-Bonus nutzen!

Die B-Klasse¹. Nur für kurze Zeit mit Leverkusen-Bonus.

B 180 Sports Tourer²
ab 22.999,- €³

¹Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,3–5,4/5,0–3,8/6,2–4,4 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 144–114 g/km; Energieeffizienzklasse: C-A+.
²Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,2–4,9/4,1–3,7/4,5–4,1 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 117–108 g/km; Energieeffizienzklasse: A.

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Abb. enthält Sonderausstattungen.

³Angebot gilt nur in Verbindung mit Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagen mit mindestens 6 Monaten Zulassung auf den Halter, Halter muss identisch mit dem Besteller sein, sowie nur gültig für Bestandsfahrzeuge mit Schaltgetriebe und bei Kauf bis 31.3. und Fahrzeugübernahme bis 31.12.2014.



Mercedes-Benz
Niederlassung Köln | Leverkusen

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: Mercedes-Benz Niederlassung Köln/Leverkusen,
Overfeldweg 67–71, 51371 Leverkusen, Telefon 0214.381-400,
www.leverkusen.mercedes-benz.de

Alles muss raus!

Bis zu 70% gespart!

Wir vergrößern unsere Ausstellung! Sichern Sie sich jetzt eine unserer Musterküchen zum sensationellen Preis!



75% gespart!

Küche Auxerre Eiche
 vorher ~~15996,-~~
 jetzt nur **3999,-**

65% gespart!

Küche Brindas
 vorher ~~7365,-~~
 jetzt nur **3333,-**

72% gespart!

Küche Auxerre Eiche Virginia
 vorher ~~10500,-~~
 jetzt nur **2999,-**

66% gespart!

Küche Manacor
 vorher ~~14730,-~~
 jetzt nur **4999,-**

70% gespart!

Küche LeBlanc
 vorher ~~13500,-~~
 jetzt nur **3999,-**

64% gespart!

Küche Neo
 vorher ~~11050,-~~
 jetzt nur **3999,-**

67% gespart!

Küche Mios Fango
 vorher ~~15100,-~~
 jetzt nur **4999,-**

Weitere Musterküchen radikal reduziert %

AEG Lavamat 6160A

- Waschwirkungskl. A
- Schleuderwirkung B
- Alarmsignal f. Wasserschutz
- elektronische Steuerung
- Restzeitanzeige

6 kg Fassungsvermögen
 Energieeffizienzklasse A+++
 1400/min Schleuderleistung

~~699,-~~ **333,-**

Siemens int. Geschirrspüler SN58M558DE

- 5 Spülprogramme
- Startzeitvorwahl
- Automatik-Programme
- Aquastop
- Edelstahlblende
- H: 81,5
- B: 59,8
- T: 57,3 cm

Wasserverbrauch nur 6 ltr.
 Energieeffizienzklasse A++
 Besteckschublade

~~769,-~~ **479,-**

AEG T7127AC Kondenstrockner

- Outdoor-Programm
- Energieeffizienzklasse B
- Edelstahltrommel
- Abkühlphase am Programmende

7 kg Fassungsvermögen
 Restzeitanzeige
 Startzeitvorwahl

~~639,-~~ **299,-**

Siemens KG36NV132 Kühl-Gefrierkombination

- 233 + 86 ltr. Nutzinhalt
- Umluftkühlen
- LED-Anzeige
- Super-Frost-Funktion

NoFrost-Technik im Gefrierfach
 Energieeffizienzklasse A++
 Edelstahlfront

~~849,-~~ **499,-**

Siemens EH845BC17E Induktionskochfeld

- Kindersicherung
- Sensortasten
- Bedienfeld oben
- Ausschnitt: B 78 cm, T 50 cm
- Montage von oben möglich

4 Kochzonen
 1 Warmhaltezone
 Topferkennung

~~749,-~~ **499,-**

Siemens HB23AB520 Einbaubackofen

- Großes Backrohrvolumen
- 3D-Heißluft
- Schnellvorheizen-Funktion
- Front Edelstahl
- Elektronik-Uhr

Mit Teleskopauszügen
 Energieeffizienzklasse A
 5 Betriebsarten

~~749,-~~ **399,-**

Ausstellungsstücke zu Sonderpreisen!

Jura Kaffeevollautomat Z9	2399,-	1699,-
Miele Waschautomat W5967WPS, Energieeffizkl. A	2189,-	1199,-
Miele Waschautomat W1749WPS LiquidWash, Energieeffizkl. A	1319,-	799,-
Electrolux Kondenstrockner EDI96150 Rion Aid, Energieeffizkl. B, mit 5 Dampfprogrammen	1099,-	599,-
Miele Einbaueinheitset H4810 mit Ceranfeld Energieeffizkl. A	1499,-	999,-
Constructa Einbaubackofen CF120250, Energieeffizkl. A	499,-	249,-
Beko Geschirrspüler DSN1420XPN, Energieeffizkl. A	499,-	250,-

Liebherr Weinklima-Temperierschränke bis 30% reduziert!

Über 200 Elektrokleingeräte um 50% reduziert!

Jetzt sind alle versorgt

Sechs neue Kitas für Leverkusen

Leverkusen (sb). In Opladen, Steinbüchel, Manfort, Rheindorf, Quettingen und Küppersteg ist die Freude der Eltern groß. Sechs neue Kindertagesstätten sind dort entstanden. In diesen Tagen werden sie von den ersten Kindern in Beschlag genommen. Insgesamt hat die Wohnungsge-

Mues. »Es sind 780 Kita-Plätze entstanden. Das macht Leverkusener besonders zukunftsfähig.« Eine der neuen Einrichtungen ist die städtische Kita in der Pestalozzistraße 7. Platz ist dort für bis zu 90 Kinder. »Wir starten mit 60 Kindern, eine Hälfte U3 und eine U3«, erzählt Kita-Leiterin Tanja

Spiegel, Verkleidungsecke; ein Entspannungsbereich mit Massagebällen, Bilderbüchern und sanfter Musik. Auch Forschen können die Kinder. Auf dem großen Grundstück, das direkt neben der Kerschensteinerschule liegt, haben die Kleinen auch ausreichend Platz im Freien zu spielen. Wer



Nach der Fertigstellung von sechs Kindertagesstätten übergibt WGL-Geschäftsführer Wolfgang Mues den symbolischen Schlüssel an Leverkusens Baudezernentin Andrea Deppe (li) und die Leiterin der Kita Pestalozzistraße, Tanja Mann.

sellschaft Leverkusener (WGL) im Auftrag der Stadt zehn neue Kitas gebaut. Die ersten vier sind schon im Dezember 2012 von der WGL an die jeweiligen Träger übergeben worden. Nun ist die gesamte Maßnahme abgeschlossen. 23,7 Millionen Euro hat die WGL in die neuen Kitas investiert. »Der Aufwand hat sich gelohnt«, so WGL-Geschäftsführer Wolfgang

Mann. In der Pestalozzistraße setzen die Erzieherinnen und Erzieher, dem 18-köpfigen Team gehören auch drei Männer an, auf ein offenes Konzept. Hierbei gibt es keine festen Gruppen. Die Erzieher fungieren als Paten. Den Kindern stehen zahlreiche Funktionsbereiche zur Verfügung. Die Turnhalle für die Bewegung; ein Rollenspielbereich mit Bühne,

noch einen Betreuungsplatz sucht, die Kita in Küppersteg ist von 7.30 bis maximal 16.30 Uhr geöffnet. Anmeldungen nimmt Frau Mann gern unter 0214-35767023 entgegen. Mit Blick auf die verpflichtende Quote bei der U3-Betreuung, die seit August letzten Jahres in Kraft ist, kann die Stadt nun aufatmen. »Jetzt sind alle Leverkusener Kinder versorgt. Das gilt auch für Kinder, die älter als drei Jahre sind. Im Moment sind sogar noch Plätze frei«, erklärt Andrea Wilberg vom Fachbereich Kinder und Jugend.

Feuerlöchertraining direkt vor Ort

Sicherheit für Personal und Betrieb.
Durchführung nach BG – Vorschrift

Mailinfo anfordern: feuerloeschertraining@gmx.de

WIR SIND MITGLIEDER IM WIV

Egbert Ahlers ● Alu-Reddig mbH, Stockberg 21 ● Architekt Dipl.-Ing. Peter Monshausen, Brückenstr. 14 ● Pia Augustyniak-Stemmann Immobilien, Unterschmitte 54 ● Bad + Heizung Graichen, Im Brückenfeld 10 ● Bäckerei-Konditorei Strieker, Am Markt 10 ● Bäckerei und Konditorei Willeke, Brückenstr. 16 ● BÄRO GmbH & Co. KG, Wollfall 54-56 ● Dr. Hartmut Bangert ● BENETON, Brückenstr. 14 ● Berg, Günter H., Alle Holzer Str. 20 ● Bergische Bauernscheune Conrads, Junkersholz 2 ● Bergische Wäschestube Johannes Urban, Marktstr. 10 ● Bestellungen Schläge GmbH, Furter Weg 1a ● EULEN-Apotheke, Brückenstr. 29 ● Wicze Braun u. Wolfgang Brudes ● Elektro Bremer, Uferstr. 24 ● Fachhandlung Langen GmbH, Brückenstr. 18 ● Neumann Birnbaum KG, Mollkestr. 22 ● Café am Stadtpark Strieker, Neukirchener Str. 8 ● Caroon Metallbau, Brückenstr. 27 ● EP: Clemen HiFi-TV-Video, Brückenstr. 34 ● Commerzbank, Kirchstr. 8-10 ● Down Town, Britta Modlmayr, Brückenstr. 17-19 ● Döner Imbiss, Kadir Emik, Im Brückenfeld 9 ● Floristik Rosamunde, Marktstr. 3 ● Gartenplan Esken & Hindrichs GmbH, Stöcken 10 ● Gaststätte Rüdtenstein, Oberrüden 72, Solingen ● Färber Druck, Unterschmitte 54 ● Fiebrandt EURONICS, Brückenstr. 4-6 ● Finck, Zentrum für Zahnheilkunde, Montanusstr. 13 ● Parfümerie Florh, Brückenstr. 17-19 ● Flora-Apotheke, Bahnhofstr. 15 ● Andreas Fratta ● Leichlinger Schwimmverein 02 e.V., Rothenberg 60 ● Garten- u. Landschaftsbau Knoll, Brückenstraße 59 ● Gebäudereinigung GGS GmbH, Fritz-Henseler-Str. 20, Leverkusen ● Buchhandlung Gilljohann, Im Brückenfeld 11 ● Grillmeister, Brückenstr. 7 ● Frank Hake, Bechenberg 54 ● Kurt Hardenbicker ● Hartauer exklusiv, Marktstr. 5 ● Heitzer Landschaftsbau, Immigrather Str. 61 ● Armin Holzger GmbH, Kirchstr. 15 ● Steuerberatungssocietät Horn, Kurze Str. 6 ● ID GmbH INDIVIDUELL BAUEN, Bahnhofstr. 13 ● Immobilien Dr. Gerd Heidrich, Bahnhofstr. 14 ● Inform. Ausstellungsbau- u. Durchführungsges. mbH & Co. KG, Stockberg 15 ● Rolf Ischerland Werbung, Kurlandweg 53 ● Immobilien Dr. Kühn, Mollkestr. 22 ● Immobilien Kowalski, Bahnhofstr. 25 ● Joker Kidsweat, Marktstraße 5 ● Dirk Junge, Am Sandberg 15a ● Kinderkiste GmbH, Im Brückenfeld 17 ● Kölner Stadt-Anzeiger, An der Gohrmühle 10, Berg-Gladb. ● Krankengymnastik Kloesgen, Brückenstr. 29 ● Raumausstatter Krautmacher, Im Brückenfeld 15 ● Kreissparkasse Köln, Neukirchener Straße ● Kron GmbH & Stirl, Bergerhof 4a ● Küche 3000, Kirchstr. 13 ● Kühler, Schlüsselzentrale, Brückenstr. 21 ● Kuntze, Richard ● Manfred Langen ● Lederverband Heinrichs, Gartenstr. 4 ● LIV Leichlinger Turnverein, Oskar-Erdelstraße 24 ● Leichlinger Tafel e.V., Hochstr. 33 ● Lemmer & Rosenkaymer Catering, Brückenstr. 64 ● Leverkusener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG, Leverkusen, Rat-Dejcks-Str. 15-17 ● Lösch's Media System, Meisenweg 5 ● Lorber und Mehr, Marktstr. 24 ● Lützenkirchen, Lagertechnik GmbH, Walter-Frese-Str. 11 ● Herbert Löffler ● Schuhmoden Lühr, Brückenstr. 3 ● Klaus Ludwigs, Industrie- u. Handelsvertr., In der Meffert 31a ● Martin Langloch, Im Brückenfeld 1 ● manuell, Holz und Metall, Altenhof 1 ● Mode Bach, Brückenstr. 16a ● Modan Zeiler, Brückenstr. 30 ● Joachim Orth, An der Ziegelei 20a ● Pilgerheim Weltersbach, Weltersbach 9 ● Dr. Ing. K.L. Plathaus, Hauptstr. 41 ● Margret Niederstrosser ● Mode für Männer, Brückenstr. 15 ● pro med serv. ltd. & co. kg, Am Sandberg 7 ● Reiner Plefke ● Promotion Service Lühr, Udo Lühr, Bahnhofstr. 22 ● Provinzial Versicherung Ingo Denkhof, Gartenstr. 13 ● Rechtsanwältin Meike Görres, Am Büscherhof 3c ● Rheinische Post, Leverkusen, Humboldtstr. 2a ● Rechtsanwältin Petra Ritzerfeld-Krämer, Uferstr. 24 ● Rolladen u. Sonnenschutz Michael Lintz, Roldornweg 11 ● Ursula Roy ● Schloß Eichenhof ● Monika u. Rainer H. Schmidt, Landrat-Trimborn-Str. 47 ● Schützenverein Trompete 1904 e.V. ● Shoe & Art/Fashion & Art, Marktstr. 7 ● SEL GmbH ● Spar- und Bauverein Leichlingen e.G ● Sorgende Hände, Bahnhofstr. 3 ● Stemmann PC u. Internet-service, Ostlandweg 10 ● Sunpoint Sonnenstudio, Im Brückenfeld 17 ● Stadterwaltung Leichlingen, Am Büscherhof 1 ● Stadwerke Leichlingen, Im Brückenfeld 1-3 ● TAA Mosgen GmbH, Bremsen 13 ● Tennisclub Blau-Weiß e.V. ● Tennisclub TC 77 e.V., Leichlingen ● Triangolo der besondere Freiseurby Petra Vicari, Im Brückenfeld 10 ● TV Vitzhelden, Postfach 48 ● Reinhold Rünker, Gertrud-Theis-Str. 5 ● Veranstaltungen Georg Ott GBR ● Verkehrsbetrieb Hütte-Lützer GmbH, Unterschmitte 26a ● Volksbank Rhein-Wupper eG, Am Stadtpark 21 ● Verleih-ER GBR, Hochstr. 33, Halle 11 ● WOCHENPOST, Bürgermeister-Schmidt-Straße 16A, Burscheid ● Zähler RA, Im Hederichfeld 4 ● Zimmer's Gartenland, Nesselroth 15a ● Petra Zeiler ● Zweifweg International GmbH & Co. KG, Oberbüscherhof 50 ● Falls nicht anders vermerkt, so sind alle WIV-Mitglieder in Leichlingen ansässig.

KURZ GEMELDET

Autoren stellen vor

Opladen. Auch im Februar setzt das Junge Theater Leverkusen die Reihe »L Leverkusener Autoren stellen vor« fort. Am Mittwoch, 19. Februar, um 20 Uhr empfängt Michael Schreckenber Daniel Juhr. Der Wipperfurth Autor und Verleger liest aus seinen bisher erschienenen Romanen, darunter auch aus »Exit«, in dem er einen fiktiven letzten Abend in der gleichnamigen Disko unter der Müngstener Brücke schildert. Eintritt: 10 Euro. Weitere Infos und Reservierung: karten@jungestheaterlev.de

Patientenforen zum Thema Schulter

Opladen. Schmerzen in Knie, Hüfte, Schulter und Füßen sind Themen einer aktuellen Veranstaltungsreihe der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des St. Remigius Krankenhauses. Im zweiten Teil steht am morgigen Dienstag, 12. Februar, um 18 Uhr die Schulter im Fokus. Die weiteren Veranstaltungen schließen sich am 12. März (Hüfte) und 2. April (Fußgelenk) jeweils um 18 Uhr an gleicher Stelle an. Der Eintritt ist frei.

Würfelsonntag

Opladen. Am 23. Februar ist im NaturGut Ophoven von 10 bis 18 Uhr verrückter Würfelsonntag: Familien, die eine 6 würfeln, haben freien Eintritt in die EnergieStadt.

Ausstellungsstücke gesucht!

Opladen. Für eine Ausstellung zum Ersten Weltkrieg sucht der Opladener Geschichtsverein (OGV) noch nach Quellen und Exponaten aus dem Zeitraum 1880 bis 1920. Gesucht werden unter anderem Zeitungen, Fotos, Postkarten, Briefe, Tagebücher, amtliche Mitteilungen, Spielsachen und Kleidung. Zudem freut sich der OGV über Hinweise zu geistig rüstigen Zeitzeugen, die 1914 oder 1918 geboren wurden. Weitere Infos: 02171 / 47843 oder geschaeftsstelle@ogv-leverkusen.de

Besichtigung der BayArena

Leverkusen. Einmal auf der Spielerbank sitzen, in der Gästekabine Platz nehmen und einen Blick in den Presseraum von Bayer 04 werfen können die Teilnehmer eines Tagesausflugs am 21. Februar. Nach der Besichtigung der BayArena führt der Ausflug der ATS-Begegnungsstätte im Wohnpark Bürgerbusch ins Bayer Kommunikationszentrum. Kosten: 13,50 Euro. Weitere Infos und Anmeldung bis 14. Februar: 02171 / 56888.

Kreative Tüftler mit 903.000 Euro belohnt

Leverkusen. Mit 3.646 Verbesserungsvorschlägen steigerten Currenta-Mitarbeiter 2013 nicht nur den Rekordwert aus dem Vorjahr (3.534 Ideen), sondern auch die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens. Fast jeder zweite Mitarbeiter hat mit einer Einzelidee oder zusammen mit Kollegen teilgenommen. Der Beteiligungsgrad kletterte auf 47 Prozent. Die meisten Beiträge kamen mit 2.139 Lösungsvorschlägen aus dem Chempark Leverkusen, gefolgt von Dormagen (983) und Krefeld-Uerdingen (570). Außerdem reichten Mitarbeiter am Standort Wuppertal neun Pläne für Optimierungen ein.

Die Ideen der Belegschaft brachten dem Chempark-Betreiber Einsparungen von rund 2,15 Mio. Euro. Für die Kreativen Tüftler zahlte sich der Einsatz mit 903.000 Euro aus.

Modulschulungen im Güter- und Personenverkehr nach BKrQG

professionell, fachkundig, ortsnahe und in angenehmer Atmosphäre.
Mailinfo anfordern: kraftfahrschulung@gmx.de

Valentinstag 14. Februar

Ihre Blumenwerkstatt

Balken 47 · 42799 Leichlingen · Tel.: 0 21 75 / 16 54 66

www.ihre-blumenwerkstatt.de

3-Gänge
Überraschungsmenü
inkl. 1 Gl. Prosecco
p.P. 30,- €

dazu buchbar
1 Strauß Rosen
*15,- € inkl. Vase
*25,- € inkl. Vase
(auf dem Tisch zum mitnehmen)

Sabroso

Bremsen 45 · 42799 Leichlingen · Tel.: 0 21 75 / 9 90 90 77
Mo.-Sa. 17.00 - 23.00 Uhr · So. 11.00 - 22.00 Uhr · (Mi. Ruhetag)

Wir freuen uns auf Sie!!!
Ihr Sabroso-Team
www.Sabroso-Leichlingen.de

Mit dem Rad zur Arbeit

ADFC und AOK zeichnen fleißigste Radler aus



Opladen (nm). »Mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren macht Spaß, schützt das Klima und ersetzt das Fitness-Center«, fasst Dr. Hans-Martin Kochanek, Leiter des NaturGuts Ophoven, die Vorzüge des Fahrrads als tägliches Verkehrsmittel zusammen. Werner Böhler kennt noch einen weiteren wichtigen Aspekt, der ihn täglich auf dem Weg von Schlebusch zu seiner Arbeitsstelle im Eisholz in die Pedale treten lässt: »Mit dem Auto stünde ich jeden Tag im Feierabendstau.« Böhler ist einer von fünf Leverkusener Gewinnern der Aktion »Mit dem Rad zur Arbeit«, die seit 2004 gemeinsam von AOK und ADFC durchgeführt wird. Die Teilnehmer mussten im Zeitraum vom 1. Juni bis 31. August 2013 mindestens an 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit gefahren sein. Böhler legte im Aktionszeitraum an 53 insgesamt 483 km mit dem Fahrrad zurück, Simon Longerich

in 24 Tagen 672 km. Insgesamt nahmen im vergangenen Jahr 234 Leverkusener an der Aktion teil. Aus ihnen ermittelten die Veranstalter fünf Gewinner, die ganz fahradpraktische Preise erhielten: Packtaschen, Fahrradhelme, Rucksäcke und Fahrradschlösser. Ziel der Aktion ist es, so Agnes-Maria Kratz, 2. Vorsitzende des ADFC Leverkusen, dass Fahrrad auch als alltägliches Verkehrsmittel weiter ins Bewusstsein zu rücken.

Bild: Packtaschen für ihr e Fahrräder erhielten Werner Böhler (2. v.l.) und Simon Longerich (3. v.l.) für ihre erfolgreiche Teilnahme an der Aktion »Mit dem Rad zur Arbeit«. Über die Teilnahme von insgesamt 234 Leverkusenern freuten sich Agnes-Maria Kratz (ADFC), Schirmherr Dr. Hans-Martin Kochanek und Roland Köpp (AOK).

Gar nicht planlos

Junge Top-Athleten managen sich selbst

Leverkusen (sb). Am Wochenende ein Wettkampf. Der Trainer erwartet vollen Einsatz im Training. Für die Mathearbeit muss gelernt werden. Aber die Freunde wollen unbedingt was unternehmen. So oder ähnlich sieht es in den Köpfen von jugendlichen Sportlern aus. Hinzu kommen Gedanken zur beruflichen Perspektive oder auch zur ersten Liebe. All das zerrt förmlich an den jungen Menschen.

entwickelt und finanziert es. Sportkoordinator Jürgen Beckmann erklärt: »Die Anforderungen an die Athleten nehmen ständig zu. In Zeiten des G8-Abiturs spielt Zeitmanagement eine immer größere Rolle. Da müssen und wollen wir behilflich sein,«



sagt Beckmann. Mit der Verpflichtung von Christiane Waller soll dieses Ziel erreicht werden. Waller arbeitet als Coach. Eigentlich ist sie für Wirtschaftsunternehmen tätig. »Doch die Stressbelastung von Managern und Sportlern ist ähnlich hoch«, weiß Waller. Sportinternatsleiter Jens Schmidt bestätigt: »Oftmals haben die Athleten eine 60-Stunden-Woche«. Das Coaching-Projekt unterstützt aber nicht nur die jungen Athletinnen und Athleten. Auch Trainer und Internatpädagoginnen profitieren davon.

2013 fand ein erster Gruppen-Workshop statt. Unter den sechs Teilnehmern war Leichtathlet Felix Streng. »Mein Tag ist richtig voll – Schule, Internat, Lernen, Training. Jeden Tag wird trainiert und im Wettkampf will ich dann zeigen, dass es sich gelohnt hat«, erzählt er. Der 18-Jährige hat die Paralympics in Rio 2016 fest im Blick und nutzt auch das zusätzlich angebotene Einzelcoaching. Fußballerin Anna Klink stand dem Coaching zunächst kritisch gegenüber. »Doch die gezeigten Methoden haben mich total begeistert«, schwärmt die Torfrau. Die Dinge einfach mal aus einer anderen Perspektive betrachten, kann schon helfen. »Wichtig ist es auch die 'Räume' sauber zu halten«, erläutert Coach Waller. »Training ist Training. Freizeit ist Freizeit.«

Bei Spezialisten in guten Händen

Autoplus Kärgel - Thule-Kompetenz-Center: Transportieren leicht gemacht!

Manfort (nm). Reifen und Komplettäder, Pfluggemittel, Ausstattungszubehörsätze, Werkzeuge und Fachliteratur gehören von jeher zum breiten Angebotsspektrum von Autoplus Kärgel an der Gneisenaustraße. Mit der Einrichtung eines Kompetenz-Centers der Marke Thule setzt der Zubehör-Groß- und Einzelhandel nun auch verstärkt auf Transportlösungen. »Wir haben die passende Lösung sowohl für Hobby und Sport als auch für den professionellen Einsatz«, erklärt Inhaber Andreas Kärgel das umfangreiche Thule-Sortiment: Für den Handwerker bietet das schwedische Markensystem Dachträger für Leitern, Rohre und andere Baumaterialien; für die Freizeit stehen verschiedene Lösungen beispielsweise für Surfbretter, Kite-Boards, Kajaks und Kanus sowie Dachboxen für Skier und Fahrradträger zur Montage auf der Anhängerkupplung bereit. »E-Bikes sind ein großer



(v.l.) Siegfried Böntgen, Andreas Kärgel und Pavlos Makridis bieten mit dem neu eingerichteten Thule-Kompetenz-Center bei Autoplus Kärgel jetzt zusätzlichen Service rund ums Transportieren von Sport- und Arbeitsgeräten. Foto: Marschall

Trend. Die Nachfrage wächst sehr stark an«, weiß Spezialist Siegfried Böntgen: »Der alte Fahrradträger kommt

da meist nicht mehr mit. Denn der muss bei einem E-Bike gut das doppelte Gewicht aushalten als bei einem herkömmlichen.« Das

Team von Autoplus Kärgel hilft nicht nur bei der Zusammenstellung der passenden Transportlösung, sondern sorgt auch für de-

ren fachgerechte Montage. Ein weiterer Schwerpunkt des Unternehmens ist die Kfz-Meisterwerkstatt, in der sich Kfz-Mechanikermeister Pavlos Makridis gemeinsam mit drei Monteuren und einem Azubi um die Instandsetzung und Wartung von Autos diverser Marken kümmert. »Alle Inspektionen führen wir selbstverständlich nach Herstellervorgaben durch, so dass der Kunde keine Angst haben muss, die gesetzliche Garantie zu verlieren«, versichert der Werkstattchef. Klimatechnik, die Reparatur von Bremsen und der gesamten Fahrzeugtechnik sowie die Nachrüstung von elektronischen Fahrerassistenzsystemen – wie Tempomat oder Einparkhilfe – zählen hier zum weiteren Leistungsspektrum.

Mittwochs (14 Uhr) und freitags (10 Uhr) werden vor Ort Hauptuntersuchungen und AUs durchgeführt. Das spart den Kunden lästige Wege und komplettiert das Serviceangebot von Zubehörhandel und Werkstatt.

WENN DAS AUTO DENKT UND LENKT

Fahrerassistenzsysteme machen Straßenverkehr sicherer

(rgz-p). Können Autofahrer bald die Hände vom Lenkrad nehmen, sich zurücklehnen und entspannt den Verkehr beobachten während das Fahrzeug ganz alleine lenkt, beschleunigt und bremst? Mit der Weiterentwicklung der erforderlichen Sensoren, Steuergeräte und Assistenzfunktionen rückt das Ziel vom automatisierten Fahren Schritt für Schritt näher. Wohin der Weg führt, erläutert Gerhard Steiger, Vorsitzender des Bosch-Geschäftsbereichs Chassis Systems Control.

Welchen Zweck sollen die Assistenzsysteme erfüllen, geht es vor allem um ein Plus an Komfort?

– Natürlich trägt das zunehmend automatisierte Fahren zu mehr Komfort bei. Im Mittelpunkt aber steht die Sicherheit und damit verbunden die Vision vom unfallfreien Fahren. Rund 90 Prozent aller Verkehrsunfälle sind auf



menschliches Fehlverhalten zurückzuführen. Fahrerassistenzsysteme können helfen, viele Personen- und Sachschäden zu vermeiden, beispielsweise mit einem vorausschauenden Notbremsystem, mit einem Spurhalteassistenten oder mit einem vorausblickenden Fußgängerschutz, der plötzlich auf die Fahrbahn tretende Fußgänger erkennt und das Auto schneller als dem Fahrer möglich abbremst.

Viele einzelne Assistenzsysteme sind heute bereits als Serienausstattung oder als Extra erhältlich.

Wie führt der Weg weiter von einzelnen Sicherheitslösungen hin zum automatisierten Fahren?

– Automatisiertes Fahren kommt schrittweise. Anfangs beschränkt auf Stausituationen, wird das automatisierte Fahren zunehmend mit immer höheren Automatisierungsgraden bei immer höheren Geschwindigkeiten möglich sein. Erste hochautomatisierte Testfahrten auf Autobahnen erfolgen bereits. Diese helfen, die Funktionen in alltäglichen Fahrsituationen zu erproben und weiter zu verbessern.

Gehört mit den elektronischen Helfern auch das lästige Einparken bald der Vergangenheit an?

– Schon heute können Einparkassistenten selbstständig das Auto in die Parklücke lenken. Der Fahrer muss nur Gas geben und bremsen. Demnächst übernimmt das System auch das, und in einem Jahr wird der Fahrer diesen Vorgang neben dem Auto stehend mit seinem Mobiltelefon steuern können.

Foto: djd/Robert Bosch

AUTOPLUS KÄRGEL
ZUBEHÖR · REIFEN
KFZ-MEISTERWERKSTATT

- Klimatechnik
- Bremsservice
- Stoßdämpfer-Test
- TÜV-Vorbereitung & -Vorführung
- Glasaustausch
- Inspektion
- Kupplungswechsel
- Motordiagnose
- Anhängerkupplung

51377 Leverkusen · Tel. (02 14) 8 76 02 19
Gneisenaustraße 7 · Großer Kundenparkplatz

ASA
Julius-Doms-Str. 3
51373 Leverkusen
Tel.: 02 14 / 6 66 60
Fax: 02 14 / 6 02 76 89
Mobil: 01 63 / 33 33 612

Jetzt Neu · Jetzt Neu · Jetzt Neu
Autolackierung von Meisterhand
• Lackierung aller Art
• Unfallschadenbeseitigung
• Fahrzeuginstandsetzung
• Beulen ausdrücken
• Fahrzeugaufbereitung
Tel.: 02 14 / 6 66 60
Jetzt Neu · Jetzt Neu · Jetzt Neu

www.asa-service.com · E-Mail: asa.incoeren@arcor.de

AUTO SERVICE AUGNER **DIE WERKSTATT**

Reparaturfinanzierung
Inspektion + Reparatur aller Fabrikate

- AU für Diesel und Kat-Fahrzeuge
- Unfallschadenbeseitigung
- Mobilitätsgarantie
- Motordiagnose
- Reparaturfinanzierung
- Lucas-Diesel-Diagnose-Center
- TÜV-Vorbereitung und Vorführung
- Auspuffdienst
- Bremsendienst
- Kupplungsdienst
- Stoßdämpferdienst

Werkstatt des Vertrauens 2014
ausgewählt vom AutoClub

Torstraße 12 · Tel. 0 21 71/70 61-00 · 51381 Leverkusen

Auto Punkt
Inh.: Alen Poljo

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Mechanik
- Richtbank
- Klimaanlage
- Bring- & Abholservice

Quettinger Straße 289
51381 Leverkusen
Tel.: 0 21 71 / 73 72 68
Info@auto-punkt.com

HOFACKER AUTOTEILE

Ottostraße 7
51381 Leverkusen
Telefon (0 21 71) 4 40 71
Telefax (0 21 71) 4 40 73
www.autoteile-hofacker.de

AUTOTEILE

Alle Teile, eine Quelle!

INGO GÜNTHER
KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB

Vom 04.02. – 27.02.2014
TÜV + AU für 89,- €

DIE WERKSTATT

Alle Marken, eine Werkstatt

Mo.-Do. 7.30 - 18.00 Uhr
Freitag 7.30 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Ernst-Bloch-Straße 26, 51377 Leverkusen
Telefon 02171/52247, Fax 02171/82954

KFZ-Inspektionsservice
Klima-Service
TÜV und AU
Scheibensatz
Unfallreparaturen
Fehler auslesen
Diagnose
Service/Reparaturen der Transportfahrzeuge
Reifen-Service aller Fahrzeuge
Wohnmobile
Wohnwagen

Gebrauchtwagen des Monats
C3 Picasso VTI 95 Tendance

ZV mit Funk-FB, ABS, ASR, ESP,
Bluetooth-Freisprecheinrichtung,
Einparkhilfe, Nebelscheinwerfer, 1. Hand,
EZ 03/2013, 11.000 km, City-Paket

12.400 €

• Citroën Vertragspartner • Citroën Neuwagen • Citroën Vertragswerkstatt

CITROËN BIESEN

51381 Leverkusen (Flixheide) · Tel. (02171) 51116
Bürgerbuschweg 20

TOYOTA in Leverkusen

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Autohaus Weigler
Quettinger Straße 285
51381 Leverkusen
Telefon 0 21 71 / 58 28 90
info@autohaus-weigler.de

TOYOTA



•••JETZT JEDE WOCHE NEU • LEUTE • NEWS • STARS • JETZT JEDE WOCHE NEU •••

Stars und Storys



Als zweifache Grammy-Gewinnerin könnte Lorde sicher auf die besten Partys gehen. Kuscheliger Bade-Urlaub mit ihrem Freund James Lowe scheint ihr aber lieber zu sein.

Auffällig: 2003 arbeitete er mit Amy Winehouse (†27) an ihrem Album »Frank«. 2011 starb die Sängerin nach langer Drogen-sucht und

jemals ausprobiert habe, war die, bei der mich eine Biene gestochen hat.«

Mit einem Baby ihre Ehe retten, konnte offensichtlich Gwen Stefani (44, »Rich Girl«). Nach monatelanger Krisenstimmung und Paartherapie mit Ehemann Gavin Rossdale (48, »The Bling Ring«) scheint mit Baby Nummer Drei endlich wieder alles im Lot zu sein. Zusammen sieht man das Paar mit seinen Söhnen Kingston (7) und Zuma (5) verliebt und strahlend. Ein Insider weiß: »Das Baby hat sie einander wieder näher gebracht.«



Singen statt turnen: Weil es mit der Olympia-Karriere als Turnerin nicht klappen wollte, ist Pink mehr wohl als übel Sängerin geworden. Mit Tochter Willow macht sie trotzdem gerne Sport.

für die Kameras.

Wieder Zeit für die Familie hat Pink (34, »Try«). Ihre Welttournee »The Truth About Love« ist beendet. Bei einer Radtour mit Tochter Willow (2) zeigte sie beim Tritt in die Pedalen, dass sie eine echte Sportskanone ist. Eigentlich wollte sie sogar Olympia-Turnerin werden. Mit Zwölf flog sie aber aus der Mannschaft, weil ihr laut eigener Aussage der Teamgeist fehlte. Den zeigt sie jetzt bei ihrer Tochter.

Krisengerüchte weg gemischt haben Angelina Jolie (38, »Wanted«) und Brad Pitt (50, »12 Monkeys«). In Australien zeigten sich die Verlobten Händchen haltend vor einer Party für Cast und Crew des Films »Unbroken«, für den sie Regie geführt hat. Zuvor soll es wegen ihrer Eifersucht mächtig Zoff geben haben, weil er sich übervoll des Lobes für Kollegin und Shootingstar Lupita Nyong'o (30) äußerte, mit der er zusammen »12 Years a Slave« gedreht hat. Was nicht das Ende einer Krise verspricht, ist die Figur von Angelina. Sie wiegt nur noch magere 42 Kilos.

an Alkoholmissbrauch.

Doch noch die Frau fürs Leben gefunden hat offensichtlich Sean Penn (53, »Gangster Squad«). Nach nur ein paar Monaten Beziehung möchte der Schauspieler gemäß Insidern seine neue Liebe Charlize Theron (38, »Young Adult«) heiraten. In ihren Adoptiv-Sohn Jackson (2) ist er ebenfalls ganz vernarrt.

Flüchtete in eine Psycho-Klinik: Selena Gomez (21, »Getaway«). Ganz heimlich, still und leise hat sich die Sängerin für 14 Tage in die »Dawn at The Meadows«-Klinik in Arizona einweisen lassen. Ein Schuldiger für ihren Zustand ist schnell gesucht und gefunden, Ex-Freund Justin Bieber (19, »All That Matters«). Nach vielen auch gesetzlichen Auffälligkeiten war seine jüngste »Hel-dentat«, öffentlich zu verkünden, Selena die Jungfräulichkeit genommen zu haben.

Trotz trauten Familienglücks mit Tochter Pearl (1), das Lisa Stelly (26) und Jack Osbourne (28, »Ein verrückter Tag in New York«) auf einem Spielplatz in Los Angeles lebten, hat sie Angst vor



Perfektes Familienglück: Beim Spielen hätten Jack Osbourne und Lisa Stelly gerne noch ein Geschwisterchen für ihre kleine Pearl. Doch eine Fehlgeburt 2013 hat beide ängstlich gemacht.

Weil er bei einem an sich harmlosen Stunt vor seinem Auftritt in der David Letterman (66) Talkshow mit dem Kopf gegen die Studiodecke tickte, trat Bill Murray (63, »Moonrise Kingdom«) bei der Premiere von »Monuments Men – Ungewöhnliche Helden« mit Platzwunde am Hinterkopf an. Kein Versuch, die Verletzung zu kaschieren, stattdessen ein professionelles Lächeln

Schmusepause nach zwei Grammys in Neuseeland legt Lorde (17, »Royals«) am Awhitu Strand (Auckland) hin. Sie kuschelt und planscht mit ihrem Freund James Lowe (24). Wohl, weil Liebe Kraft gibt, stemmt der schmächtige Fotograf seine Holde mit Leichtigkeit.



Von Krise keine Spur: Bei der Cast und Crew Party von »Unbroken« zeigen sich Angelina Jolie und Brad Pitt wieder glücklich vereint und strafen alle Krisengerüchte als unwahr ab.

Wohl ein paar Millionen verschwiegen hat offensichtlich Toni Braxton (46, »Un-Break My Heart«). Obwohl sie erst im Juli 2013 Privatinsolvenz anmeldete, gönnte sich die Sängerin jetzt ein Haus für schlappe drei Millionen Dollar in Calabasas, Los Angeles. Vielleicht hat aber auch ein Vor-schuss für ihr neues Album »Love, Marriage & Divorce« ausgeholfen.

Wer schön sein will, muss leiden, denkt sich immer mal wieder Gwyneth Paltrow (41, »Iron Man 3«). Um jungendlich zu bleiben, schreckt sie auch vor außergewöhnlichen Experimenten nicht zurück. Im Interview gibt sie zu: »Die verrückteste Behandlung, die ich

Die Schockwelle nach dem Tod von Philip Seymour Hoffman (†46, »Capote«) ebbt nicht ab. Nachdem die Polizei 49 volle Umschläge Heroin und 20 benutzte Spritzen im Apartment des sensiblen Schauspielers fand, sind vier Dealer festgenommen worden. Im Fokus steht Robert Vineberg (57), bei dem 250 Päckchen Drogen gefunden wurden.



Eigentlich wollte Bill Murray nur einen witzigen Peter Pan-Auftritt in der David Letterman-Show. Doch weil er sich an der Studio-Decke stieß, musste er mit Platzwunde zur Film-Premiere.

KABARETT

Wilfried Schmickler:

»Ich weiß es doch auch nicht«



Kabarett. Wilfried Schmickler ist der »Scharfrichter unter den deutschen Kabarettisten«, seine satirisch brillante Analyse der bundesdeutschen Wirklichkeit weist ihn als kompromisslosen Moralisten aus. Seine Opfer sind immer Täter. Alle-mal die Großen in Wirtschaft und Politik, Kirche und Medien. Auch die Kleinen im Geiste. Und wenn man ihn fragt, wie lange die alle noch so weitermachen dürfen, sagt er: »Ich weiß es doch auch nicht.« Aber Schmickler macht weiter und feuert in seinem neuen Soloprogramm wieder sein charakteristisches Feuerwerk punktgenauer Pointen ab, mal rotzig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Wilfried Schmickler ist mit den vier wichtigsten Kabarett-Preisen ausgezeichnet worden: 2007 Prix Pantheon, 2008 Deutscher Kabarettpreis, 2009 Deutscher Kleinkunstpreis, 201 Salzburger Stier.

Er gehört seit über zehn Jahren zum Stammpersonal der WDR Mitternachtsspitzen, jeden Montag um kurz vor 11 stellt er auf WDR 2 die Montagsfrage. Und 3. Mai ist er mit seinem neuen Programm endlich auch in Hilden angekommen. Der VVK läuft.

3. Mai, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Stadthalle Hilden, Fritz-Gressard-Platz 1
Eintrittskarten gibt es beim Ticket Service
(Telefon: 01805 / 280 100, www.derticketservice.de)

COVER-SHOW

»Yesterday« – die Silver Beatles auf Tournee



Show. Die charismatischen Silver Beatles touren durch Deutschland und begeistern die Fans mit ihren originalgetreu inszenierten Konzerten. Wie keine andere Beatles-Band verbinden sie Authentizität und moderne Showelemente. Sie sehen aus wie die Beatles, sie bewegen sich wie die Beatles, sie klingen wie die Beatles. Und mit dem typischen Humor der vier weltberühmten Liverpooler erobern sie sich die Herzen der Fans. Wenn die Silver Beatles mit Songs wie Let it be, Help, Penny Lane oder Hey Jude auf der Bühne stehen, scheint die Zeit um 50 Jahre zurückgedreht. Und wenn tausend Kehlen ihr Yeah, yeah, yeah erwidern, ist das Gestern ganz nah, dann liegt ein Hauch Revolution in der Luft. Die Silver Beatles sind keinesfalls nur eine von zahlreichen Coverbands. Sie sind Entertainer, die ihr Publikum gekonnt ins Flair der Sechziger entführen. Ihre Live-Show »Yesterday«, mit der sie gerade durch Deutschland touren, haben sie mit Bühnenbauten, Instrumenten und wechselnden Beatles-Kostümen originalgetreu konzipiert. Authentisch, mit viel Liebe zum Detail. Eine ausgefeilte Bühnenshow begleitet von technischen Licht- und LED-Effekten versetzen die Zuschauer in eine visuelle und akustische Zeitreise. Das Bühnengeschehen nimmt Sie mit in den Rausch des Konzertfeeling und versetzt Sie zurück in die Zeit, wo die Beatles Clubs, Arenen und Festivals in einen enthusiastischen Hexenkessel verwandelten.

»Yesterday«, Montag, 7. April 2014, 20 Uhr, Theater und Konzerthaus Solingen.
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

DVD-TIPP

Sarah Wiener auf kulinarischer Europareise

Kochbuch-DVD. Nachdem die beliebte und bekannte Köchin Sarah Wiener in der erfolgreichen arte-Reihe »Die Kulinarischen Abenteuer« (DVDs erschienen bei Edel:Motion) durch die lukullischen Spezialitäten Österreichs, Italien, Frankreich und Großbritannien erkundete, macht sie sich in der neuesten 10-teiligen TV-Reihe »Sarah Wieners Erste Wahl« in sieben europäischen Ländern auf die Suche nach den Wurzeln des typischen Geschmacks. In jeder Folge steht das jeweilige Grundnahrungsmittel im Mittelpunkt sowie die Frage, wie es entstanden ist, woher es kommt und was man daraus machen kann. Sarah Wiener teilt für einige Tage das Leben der Bauern, Fischer, Imker und legt wiederum selbst Hand an. Am Ende ihres Besuchs kocht sie natürlich wieder für ihre Gäste. Kochbuch-DVDs »Sarah Wieners Erste Wahl« (über 7 Stunden Laufzeit, inkl. 36-Seiten-Booklet, Edel:Motion)

Abnehmen ohne Verzicht – garantiert!

Neue Hypnose-seminare mit Manfred Knoke

Service. »Dann nimm' doch ab!« ist der Ratschlag, den dicke Menschen leichtfertig zu hören be-

nicht zum Überleben braucht, muss ein Mensch dennoch essen und trinken. Die Versuchung ist daher überall gegeben und man kann ihr nur schwer widerstehen. Hypnose unterstützt die Menschen in ihrem Entschluss, den Kampf gegen die Kilos anzugehen. Dabei ist sie kein Wundermittel, das in einer einmaligen Sitzung die Pfunde von allein schwinden lässt. Vielmehr hilft der erfahrene Hypnotiseur Manfred Knoke den Menschen, ihren Willen zu stärken, sich auf das zu besinnen, was sie wirklich möchten. Er weiß, dass niemand gerne auf etwas verzichtet und dass die Ent-sagung gerade der schönen Dinge im Leben besonders schwer fällt. Wer dauerhaft Verzicht üben muss, hat keinen Spaß an der Sache und ist letzten Endes zum Scheitern verurteilt. »Sie müssen auf nichts verzich-

ten«, verspricht Manfred Knoke den Teilnehmern seiner Hypnose-Seminare. Seit über 38 Jahren beschäftigt er sich mit Hypnose und seit über 30 Jahren gibt er sein Wissen in Seminaren weiter. »Ich helfe Ihnen aber, selbst etwas zu tun und Ihren Lebensstil zu überdenken und eventuell anzupassen. Sie werden zum Beispiel lernen, bewusst Schokolade zu genießen und nicht zu konsumieren. Es muss nicht der ganze Riegel oder gar die komplette Tafel Schokolade sein – ein einziges Stück kann ebenso befriedigend sein.« Manfred Knoke suggeriert den Menschen nicht, dass sie unbedingt abnehmen müssen, er unterstützt sie in dem Entschluss, den sie selbst gefasst haben. Da auch Hypnose keine wundersame Erschlankung über Nacht verspricht, müssen die Abnehmwilligen selbst etwas dafür tun. Bewusstes Essen ist das eine – Bewegung das andere. Gerade hier mangelt es oft an Motivation. Diese gibt Manfred Knoke den Besuchern seiner Seminare mit. Zum einen über die unmittelbare

Hypnose während der Sitzung, zum andern über eine Audio-CD, die sie auch künftig motivieren soll. »Wir laden alle Seminarteilnehmer ein, sich alle vier Wochen bei uns zu melden«, betont der erfahrene Hypnotiseur, »denn wir möchten mit ihnen im Kontakt bleiben und ihre Fortschritte verfolgen. Sollten diese wider Erwarten einmal nicht eintreten, so können sie das Seminar kostenlos wiederholen.« Das ist die Garantie! Der Meisterhypnotiseur Manfred Knoke bietet wieder seine Hypnose-seminare zur Raucherentwöhnung und Gewichtsreduzierung an. Mit seiner Methode haben sich in den letzten Jahren Hunderttausende von Rauchern von der Zigarette verabschiedet haben und mindestens ebenso viel Menschen sich von überflüssigen Pfunden getrennt. (Sehen sie sich den Film mit Pia Wenzel im Internet an! Sie hat mit Manfred Knoke Hilfe fast unglaubliche 68 Kilo abgesehen: www.hypnopower.de) Termine:

Mittwoch, 12. März, in Hilden, Forum Hotel Hilden, Liebigstrasse 15 (17 Uhr »Abnehmen«, 19 Uhr »Raucherentwöhnung«).
Donnerstag, 13. März, in Leverkusen, Forum, Am Büchelcher Hof 9 (17 Uhr »Abnehmen«, 19 Uhr »Raucherentwöhnung«).
Freitag, 14. März, in Langenfeld, Hotel Mondial, Solinger Strasse 188-192 (17 Uhr »Abnehmen«, 19 Uhr »Raucherentwöhnung«).

Die Teilnahmegebühr beträgt jeweils 197 Euro. Im Preis enthalten ist eine Audio-CD, mit der die Teilnehmer die Hypnosensitzung zu Hause fortsetzen können. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 97 Euro fällig. Diese ist auf das Konto von Manfred Knoke bei der Kasseler Sparkasse, IBAN: DE10 5205 0353 1004 7675 68, BIC: HELA-DEFIKAS, einzuzahlen. Anmeldung im Internet unter www.hypnopower.de oder über die Hotline: Tel.: 05675 / 72 06 05. Dort können Sie auch weitere kostenlose Infos abrufen oder sich zusenden lassen.



Manfred Knoke bietet wieder Hilfe durch Hypnose.

kommen, wenn sie ihr Problem mit anderen erläutern. Doch das ist leichter gesagt als getan. Während ein Raucher komplett auf Zigaretten verzichten kann oder ein Alkoholiker Alkohol





* nur in Leverkusen

Familiär - Freundlich - Fair

Autohaus Schäfer

in Monheim und Leverkusen

Drei Marken - Zwei Standorte - Eine Überzeugung





Premieren-Party für den Mazda3 4-Türer im Autohaus Schäfer

Marktstart am Freitag, 14. Februar, in Leverkusen und Monheim

- Viertürer im eleganten und sportlichen KODO Design
- Drei hocheffiziente SKYACTIV Motoren stehen zur Wahl
- PremierenParty am 14./15. Februar im Autohaus

ein SKYACTIV-G Benziner und ein SKYACTIV-D Dieselmotor zur Wahl. Mit dem SKYACTIV-G 120 Benziner mit 88 kW/120 PS gibt sich der neue Mazda3 mit nur 5,1 Litern je 100 Kilometer (CO₂-Emissionen von 119 g/km) zufrieden. Der 110 kW/150 PS starke SKYACTIV Diesel benötigt lediglich 3,9 Liter, was CO₂-Emissionen von 104 g/km entspricht. Der Kunde kann zwischen den Ausstattungsstufen Center-Line und Sports-Line wählen.

brems-Warnblinkautomatik und einen Berganfahrassistenten. Optional sind unter anderem ein Spurwechselassistent und die fortschrittlichen i-ACTIVSENSE Sicherheitssysteme erhältlich, darunter ein Pre-Crash Safety System mit aktivem Bremsengriff, ein Fernlichtassistent und ein Spurhalteassistent. Das serienmäßige Mazda Konnektivitätssystem MZD Connect bindet das Smartphone ins Auto ein und ermöglicht damit den Zugriff auf zahlreiche Internetfunktionen.

Neben den gängigen Komfort- und Sicherheitsfeatures verfügt die Mazda3 Limousine ab Werk über einen City-Notbremsassistenten, eine Not-

Das Autohaus Schäfer freut sich auf Ihren Besuch!

Leverkusen/Monheim - Die neue Mazda3 Limousine kommt. Interessierte Kunden können sich am 14. und 15. Februar im Autohaus Schäfer selbst ein Bild des neuen Mazda3 machen. In den beiden Filialen in Leverkusen (Robert-Blum-Straße 41-45) und in Monheim in der Robert-Bosch-Straße steht der Viertürer zudem am Freitag bis 18.30 Uhr und Samstag bis 16.00 Uhr für Probefahrten bereit. Für Snacks und Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Wie die bereits Ende des vergangenen Jahres eingeführte Schrägheckvariante kommt auch der Viertürer im eleganten und sportlichen KODO Design und mit den SKYACTIV Technologien auf den Markt, die neue Maßstäbe in puncto Effizienz, Leistung und Sicherheit setzen. Die Mazda3 Limousine ist zu Preisen ab 20.790 Euro erhältlich.

Für den Vortrieb stehen



■ Das Team des Autohauses Schäfer freut sich, die neue Mazda3 Limousine vorstellen zu können (von links): Yannick Albert, Ahmet Celik und Christoph Schäfer. Foto: Matthias Klose

PremierenParty

am 14. Februar von 09:00 - 18:30 Uhr
und 15. Februar von 09:00 - 16:00 Uhr

Unser PremierenParty Programm

- Präsentation des neuen Mazda3 4-Türer
- Top Angebote
- Snacks und Getränke



Mazda3 als 4-Türer

Mazda3 als 5-Türer

Entdecken Sie auf unserer PremierenParty alle Vorzüge des neuen Mazda3 und lassen Sie sich von seinem mehrfach ausgezeichneten KODO Design begeistern. Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,8 - 3,9 l/100 km. CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 135 - 104 g/km.

Autohaus Schäfer GmbH

Robert-Bosch-Straße 2 • 40789 Monheim
Telefon 02173/109170
Robert-Blum-Straße 41-45 • 51373 Leverkusen
Telefon 0214/868690
www.mazda-angebote.de

DER NEUE NISSAN QASHQAI. NEUES ALS ERSTER ENTDECKEN.



Innovation that excites



QASHQAI ACENTA +
limitiertes Sondermodell
1.6 dCi, 96 kW (130 PS)

UNSER PREIS
€ 24.999,-

- Nissan Connect Navigation
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Cross Over Paket
- Spurhalteassistent
- Fernlichtassistent

EINFÜHRUNGSANGEBOT
PLUS 1000,- € EINTAUSCHPRÄMIE



Robert-Bosch-Str. 2 • 40789 Monheim • Tel.: (0 21 73) 10 91 70
Robert-Blum-Str. 45 • 51373 Leverkusen • Tel.: (02 14) 8 68 69-0
www.nissan-angebote.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,2, außerorts 3,9, kombiniert 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse A.



Der neue Hyundai i10 Vom Leben inspiriert.

Das Leben hat viel zu bieten. Der neue Hyundai i10 ist auf alles vorbereitet - mit dem größten Innenraum seiner Klasse, einzigartigem Design - und jetzt als INTRO EDITION mit einer Ausstattung, die Ihresgleichen sucht:

- ✓ beheiztes Lenkrad
- ✓ 14-Zoll-Leichtmetallfelgen
- ✓ Nebelscheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht
- ✓ Bluetooth
- ✓ Radiofernbedienung am Lenkrad
- ✓ Sitzheizung vorne

Der neue Hyundai i10 INTRO EDITION.
Ab 10690,- EUR



Bis zu 910 EUR Preisvorteil*



Kraftstoffverbrauch kombiniert:
4,9-4,7 l/100 km; CO₂-Emission
kombiniert: 114-108 g/km;
Effizienzklasse: C.

Fahrerqualifikation enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung
*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.

* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Motorblock-Garantie mit kostenlosem Perenn- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

AUTOHAUS SCHÄFER GMBH

ROBERT-BLUM-STR. 41 - 45
51373 LEVERKUSEN
Tel.: +49(214)868690 • Fax: +49(214)8686921
www.hyundai-angebote.de

Gebrauchtwagen Aktions- woche



Autohaus Schäfer

Mercedes-Benz A170
Elegance, EZ 11/2006,
114.000 km,
mistrablau 5.900,- €

Nissan Micra Visia 1,2
EZ 12/2009,
61.000 km,
silber 5.900,- €

Honda FR-V 2,0 Comfort
EZ 07/2005,
78.000 km,
schwarz 6.490,- €

Nissan Qashqai Visia 1,6
EZ 09/2009,
42.000 km,
schwarz 11.900,- €

Mazda 5 2.0 MZR
Sports-Line, EZ 01/2011,
46.500 km,
silber 15.500,- €

Nissan Qashqai Tekna
Automatik, EZ 08/2010,
58.000 km,
weiß 17.490,- €

BMW X1 sDrive 20d
Xenon, Navi, EZ 12/2011,
49.600 km,
schwarz 23.990,- €

Geduld zahlt sich aus

Der letzte Werkself-Sieg ist nicht zu unterschätzen

Leverkusen (IT). Vielleicht war es ein dreckiger Sieg, den die Werkself am Freitag im rheinischen Derby in Mönchengladbach erzielte. Vielleicht war es aber auch die Initialzündung, die das Team von Sami Hyypiä am Mittwoch im Pokal bestehen lässt und ihnen Kraft für die große Aufgabe geschenkt hat, die kommenden Dienstag ansteht, wenn Zlatan Ibrahimovic Paris St Germain zum Champions League Achtelfinale in die Bayarena einläuft. Natürlich muss der neutrale Zuschauer zunächst konstatieren, dass man vor allem in der ersten Hälfte eine taktische – sprich grottenlangweilige – Partie ertragen musste, in der sich beide Mannschaften nichts schenkten und auch nichts wagten. Doch schon in diesen ersten 45 Minuten zeigte sich der klare Unterschied zwischen beiden Teams. Während die Borussia ängstlich und zuweilen ideenlos wirkte, war das, was Bayer 04 auf dem Rasen zeigte, dominanter Sicherheitsfußball. In der zweiten Halbzeit zahlte sich diese Dominanz dann aus. Kaum starteten die Gladbacher einmal den Versuch einer Offensive, machten die Leverkusener die Räume so eng, dass ihren Gegnern offenbar die Lust verging. Spätestens bei Emre Can und Emir Spahic, die beide eine großartige Partie ablieferten, blieben die Mönchengladbacher Angriffe hängen. Simon Rolfes diri-



Heung-Min Son durfte per Kunstschuss die Partie entscheiden.

Foto: KS Media

gierte die Konter und eigenen Offensiv-Vorstöße mit eiskalter Abgeklärtheit. Kießling ließ die generische Abwehr seelenruhig wissen, dass er nicht vorhatte, seinen Anspruch auf eine Eskorte aufzugeben. Und spätestens nach Sons Kunstschuss war klar, dass sich Geduld auch mal lohnen kann. Diese Geduld fehlte der Werkself zuletzt gegen Manchester United, das Leverkusen eine stürmische Anfangszeit schenkte, die Angriffsbemühungen abprallen ließ und dann seelenruhig und gnadenlos immer wieder zuschlug,

bis das Ergebnis zur Blamage für die Bayer-Elf geriet. Dementsprechend stehen die Vorzeichen darauf, dass man auch in Leverkusen endlich erkannt hat, was große von sehr großen Mannschaften unterscheidet, gar nicht mal schlecht. Von daher sollte weitaus mehr Interesse am morgigen Pokal-Kick gegen den 1. FC Kaiserslautern bestehen als die bislang 23.500 abgesetzten Tickets suggerieren. Denn gerade in diesem Wettbewerb dürfte viel mehr drin sein als bislang angenommen.

SKISPORT

Lara Frost bestätigt

Spitzenplatz in Europa

Leverkusen. Lara Frost vom Skiclub Bayer Leverkusen und gleichzeitig jüngstes Mitglied der DSV-Freestyle-Nationalmannschaft, überzeugte das Publikum gleich beim 1. Freestyle Europacup Rennen in Prato Leventina, Tessin, Schweiz, auf ganzer Linie. Die erst 17-jährige Vize-Europameisterin von 2013 erkämpfte sich den dritten Platz hinter den Weltcup-Fahrerinnen Katharina Förster (GER) und Aurora Amundsen (NOR) und qualifizierte sich damit gleich für die Jugendweltmeisterschaft vom 26. bis 28. März in Valmalenco, Italien. Lara Frost belegte im Vorlauf den zweiten Platz und qualifizierte sich damit für das Finale der vierzehn besten Läuferinnen in ihrer Disziplin. Hier erhielt Lara Frost für ihre saubere Buckelpistentechnik die zweitbeste Wertung, sprang mit Kosak (Grätschinkel-sprung) und dem Backflip (Salto rückwärts) präzise ausgeführte Sprünge und erzielte die sechstschnellste Laufzeit aller Teilnehmerinnen. In der Gesamtwertung der Punkte erkämpfte Lara Frost sich den dritten Platz und bestätigte damit ihren Platz in der Spitze von Europas Freestyle-Rennen.

Ende gut – alles gut

Anstrengende Woche lohnte sich für die Elfen

Leverkusen (IT). Eine kräftezehrende Woche liegt hinter den Handball-Elfen des TSV Bayer 04 Leverkusen. Doch der Aufwand hat sich gelohnt, am Ende stand grenzenloser Jubel. Doch zunächst stand am Mittwoch die Ligapartie gegen die SG BBM Bietigheim auf dem Programm. Und gegen den ambitionierten Aufsteiger taten sich die Elfen zu Beginn mehr als schwer. »Wir sind schlecht gestartet, hatten irgendwie keine Einstellung, die Aggressivität hat gefehlt«, analysierte Trainerin Heike Ahlgrimm nach dem Spiel. Nach zehn Minuten bejubelten die Spielerinnen bereits das 7:3 über schockstarke Elfen. Es folgte eine Auszeit, in der Ahlgrimm ihre Schützlinge wachrütteln konnte, die nun spürbar die Handbremse lösten. Vor allem Marlene Zapf drehte richtig auf und ließ die Leverkusenerinnen so noch schmerzhafter spüren, was ihnen fehlen wird, wenn Zapf nach der Saison zur TuS Metzingen wechseln wird. Gleich neunmal traf die Nationalspielerin gegen Bietigheim und hatte damit am 35:26-Sieg der Elfen großen Anteil. Am Freitag ging es dann weiter in die Slowakei, wo im EHF-Pokal-Achtelfinale mit Michalovce der Ex-Verein von Leverkusens Denisa Glinkovicova auf die Elfen wartete. Auf Glinkovicova wartete zunächst ein Kamera-Team am Flughafen, das sich ausgiebig Zeit nahm, um die 34-jährige zu interviewen.



In der zweiten Halbzeit war Bietigheim oft zum Zuschauern verdammt.

Foto: Seibel

Sportlich lief es hingegen im Hinspiel nicht gerade glamourös für die Elfen, die mit der aggressiven 3-2-1-Deckung des Gegners nicht klarkamen und die Partie mit 27:33 wegschenkten. Doch im Rückspiel zeigten die Leverkusenerinnen ihr wahres Gesicht und legten vor allem in der zweiten Hälfte los wie die Feuerwehr. Das ängstliche Spiel und die hohe Fehlerquote aus dem Hinspiel wurden gänzlich abgestellt. Stattdessen überrannte man das Team aus Michalovce förmlich und sicherte sich mit einem 24:18-Sieg doch noch den Einzug ins Viertelfinale.

Für das Sonntagsspiel gegen die Vulkan-Ladies Koblenz/Weib verlosen wir unter www.wochenpost.de -> Verlosungen wieder 3 mal 2 Tickets.



In bestechender Form: Marlene Zapf.

Foto: Seibel

Pinguin Apotheke
RATHAUSGALERIE
Filialleitung: Fr. Kerstin Schulz
Friedrich-Ebert-Platz 2
51373 Leverkusen
Tel.: 02 14 - 4 10 48

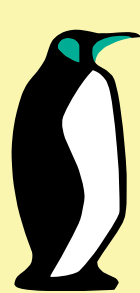


Pinguin Apotheke
MEDILEV
Inhaber: Dr. A. Wermerskirchen
Am Gesundheitspark 4
51375 Leverkusen
Tel.: 02 14 - 3 57 65 00

Ihr Apotheken-Kompetenz-Center
in Leverkusen
freundlich – innovativ – preiswert

Pinguin-Apotheke RATHAUSGALERIE

- exklusives Kosmetiksortiment
z.B. Lierac, Caudalie, Nuxe, La Mer, Siriderma
- kundenfreundliche Öffnungszeiten
Mo – Sa 09.00 bis 20.00 Uhr



Pinguin-Apotheke MEDILEV

- Beratungsstarke Ärztehaus-Apotheke
- ständig über 20.000 Arzneimittel vorrätig
- Unsere Öffnungszeiten
Mo – Fr 08.00-18.30 Uhr · Sa 09.00-14.00 Uhr

20% Rabatt
einmalig auf den gesamten Einkauf

Ausgenommen sind reduzierte Produkte, verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezeptgebühren, Produkte der Firmen Eubos, Caudalie, Siriderma und Lierac, sowie Sonderbestellungen außerhalb unseres Sortiments. Rabattaktionen sind nicht kombinierbar. Coupon nicht einlösbar im Notdienst. Gültig vom 11.02.2014 bis zum 17.02.2014. Nur gegen Vorlage dieses Coupons, im angegebenen Zeitraum.

Pinguin Apotheke
RATHAUSGALERIE
Filialleitung: Fr. Kerstin Schulz
Friedrich-Ebert-Platz 2
51373 Leverkusen



Pinguin Apotheke
MEDILEV
Inhaber: Dr. A. Wermerskirchen
Am Gesundheitspark 4
51375 Leverkusen

Treppenrenovierung: sicher und zeitgemäß -

Eine Renovierung bietet die beste Alternative zum Neukauf

(epr) Im Laufe der Jahre müssen Treppen viel aushalten. Die Trittstufen sind der am meisten belastete Teil, da sie hohem Abrieb ausgesetzt sind. Ausgetretene Treppenstufen und abgenutzte Kanten stellen bekanntermaßen eine echte Gefahr im Haushalt dar.

Mit dem modernen Treppenrenovierungssystem von PORTAS kann hier sicher Abhilfe geschaffen werden. Bei dieser durchdachten und dauerhaften Lösung wird die alte Treppe maßgenau mit neuen Stufen aus Echtholz oder hochwertigem Laminat überbaut. Stabilisierungs-Winkel aus Aluminium sorgen dabei für eine optimale Trittfestigkeit. Ein zusätzliches Plus an Sicherheit bieten die Modelle mit ei-

ner strapazierfähigen Antirutschkante, die insbesondere Familien mit kleinen Kindern und ältere Menschen sehr zu schätzen wissen. Die große Anzahl an Modellen und Dekoren liefert für jeden Einrichtungsstil die passende Lösung. Zudem erspart dieses System Zeit, Geld und Nerven! Denn es wird nicht nur vom Fachmann innerhalb eines Tages montiert, auch der immense Aufwand und der Dreck, der bei einem Treppentausch entsteht, entfallen komplett. Ob Holz, Beton oder Stein – das ausgereifte und bewährte Stufe-auf-Stufe-System ist für alle Treppen geeignet. Details zur bewährten Treppenrenovierung gibt es unter www.holzgoebel.portas.de.

Alte Treppe? Wieder schön und sicher!



Jetzt informieren:
021 73/3999840
www.holzgoebel.portas.de
PORTAS-Fachbetrieb
Holzmarkt Goebel GmbH
Am Wald 1
40789 Monheim
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Endlich trockene Wände!

Nachhaltiger Funktionsschutz für Keller, Kelleraußentreppe, Fassaden, Balkone & Wohnräume. Die innovative und preiswerte Abdichtung - von innen nach außen. Bis zu 60% Kostenersparnis gegenüber dem herkömmlichen Ausbaggern. Kein Ausschachten, keine Gartenzerstörung, sondern schnelle und effektive Abdichtung von innen. XYPEX & XANOSIL - als Kombination in der Anwendung einmalig in Deutschland!

10% Messerabbatt auf unsere Leistungen!

Außerdem: DreFit verlost drei kostenlose Analysen mit der Wärmebild-Kamera im Wert von mehr als 1.000 Euro!

Ingenieurbüro DreFit GmbH
Siegdamm 34 • 53721 Siegburg
Tel: +49 (0) 22 41/20 14 463
Fax: +49 (0) 22 41/23 45 173
Web: www.drefit.de
E-Mail: info@drefit.de

Ingenieurbüro DreFit

15.&16. Febr.
10-17 Uhr + Sa. 11-17 Uhr
Langenfeld Stadthalle
Eintritt frei!

GESCHÄFTLICH

Trockene Wände senken Heizkosten

Langenfeld. Rund 60 bis 80 Prozent des jährlichen Energieverbrauchs eines Haushaltes werden laut einer Studie des Statistischen Bundesamtes in Deutschland für die Heizung verwendet. Ein großes Problem sind dabei nasse Wände. Nasse Wände sorgen für hohe Heizkosten, da feuchtes Mauerwerk seine isolierende Wirkung verliert. Mehrkosten, Schimmelrisiko und die Verschlechterung der Bausubstanz lassen sich heutzutage aber effektiv bekämpfen. Eine innovative Technologie für eine dauerhafte Mauerwerkstrockenlegung gewinnt dabei zusehends an Bedeutung.



Anstatt teuer von außen zu dämmen und rund um das Haus Erdreich aufbaggern zu müssen, können Wände von innen nach außen zerstörungsfrei abgedichtet werden. Diese Technik wird seit Jahren weltweit eingesetzt und ist jetzt auch in Deutschland verfügbar. Nähere Informationen sind beim Ingenieurbüro DreFit GmbH im Internet unter www.drefit.de abrufbar. Zudem stellt DreFit am kommenden Wochenende, 15. und 16. Februar, auf der Messe »Bau- und Wohnräume« in Langenfeld diese Technologie vor. Dort erwartet die Messebesucher eine weitere Innovation: TEN-Graffiti-Stopp Graffiti-erschmutzungen können ab sofort mit Wasser beseitigt werden. Einmal aufgetragen, gewährleistet das System zehn Jahre Langzeitschutz.